# Streiflichter 2011

Jahresausgabe

HILDESHEIMER TENNIS-CLUB ROT-WEISS e.V.

- Junge Talente mit Biss – Neues Team Herren II startet durch
- Christian Schipke – Über das Kleinfeld-Fest mit Tipps an Tennis-Eltern
- Damen 30 – Nach Mannschafts-Elternzeit auf Anhieb Vizemeister
- Herren 70 – Einstand in neuer Altersklasse mit 10. Nordtitel
- Kostümgalerie – 180 Gäste feiern Rockfasching mit Rockkantine
- Tennis im Winter – Dann rechtzeitig Hallenplätze reservieren!

Tennis mit Spaß • Am sonnigen Galgenberg • Treffen bei Enzo

Ihr Partner
für Energie
EVI

Jetzt aber EVI!

Strom
Photovoltaik
Technik
Service
Elektromobilität
ENERGIEVISIONEN
Erdgas
EVI BioWärme
Beratung
EVI BioStrom
Wasser

# Wir denken an die Zukunft!

Die EVI ist Ihr Partner für eine sichere Energieversorgung. Dazu setzen wir Visionen in die Tat um. Das zahlt sich für Sie aus. **Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne: 05121 508-333**

**Ein Stück Hildesheim.**

**www.evi-hildesheim.de**

# Grußwort

Liebe Mitglieder und Freunde
des Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß,

mit den besten Wünschen für ein sportliches und gesellschaftliches Miteinander sind die Streiflichter 2011 entstanden, um mit Bildern und Berichten zu informieren und Erinnerungen wach zu halten.
Was uns verbindet, soll die uneingeschränkte Freude an dieser schönen Sportart sein, die Reflexe, Reaktionen, Spielwitz im Spiel mit Ball und Gegner verlangt. Man muss mit der Aufgabe fertig werden, die der Gegner stellt und dieser mit der Antwort, die körperlichen Einsatz fordert und fördern kann.
Unbeschwert, mit gesundem Ehrgeiz, nicht verbissen - da für wenige dieser Sport Broterwerb ist - wollen wir gewinnen, aber auch verlieren können, eine Gemeinschaft sein, die Vorbild ist, Jung und Alt verbindet.
Frei nach dem „Alten Fritz“ (nicht Jahns sondern Friedrich dem Großen), sehe ich und auch die anderen ehrenamtlich Tätigen unsere Aufgabe darin, die ersten Diener dieses unseres Vereins zu sein. Möglich ist dieses aber nur, wenn alle Mitglieder unsere Arbeit unterstützen.
Besonders hebe ich hervor die Arbeit des Sportwartes und des Jugendwartes, die beide wesentlich die Belange des Tennissports zu ihrer Sache gemacht haben.
Bei über 50 Kindern und Jugendlichen braucht es begleitende Unterstützung bei Punktspielen, Turnieren und Training. Jede dafür gegebene Stunde fördert die Begeisterung für diesen Sport bei den Kindern und lässt unsere Anlage zu ihrem „Spielplatz“ werden.
Für Anregungen und konstruktive Kritik sind wir dankbar.
Mein Dank gilt heute all Jenen, die durch Beiträge und vor allem ihre Anzeigen diese Streiflichter wieder möglich gemacht haben.
Es ist allen ein Anliegen, auf der schönen Anlage am sonnigen Galgenberg auch in Zukunft, Generationen übergreifend, für den Tennissport in Leistung und Freizeit zu begeistern.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine unbeschwerte, fröhliche und erfolgreiche Saison.

*Ihr Detlev Grabkowsky*
*1. Vorsitzender*

**Titel - Sie können Tennis mit Spaß:**

(von links): Sarah Barring, Petra Barring, Elke Süßmann, Daniele Dettmar mit Sohn Ben, Claudia Seidler, Denise Arnold, Chantal Ryll, Sabine Steinmann-Ryll mit Sohn Nevio, Tanja Oppermann mit Sohn Felix und Christina Berger-Krone. Bericht dazu auf Seite 34.

(Foto: Thorsten Berner, HAZ)

# Inhalt


| | |
|---|---|
| Grußwort | 3 |
| Eine Liebeserklärung | 5 |
| CultureClub – Talente gesucht | 5 |
| Tennis ist ein toller Sport | 6 |
| Renoparty | 7 |
| Angst vor dem Gewinnen? | 9 |
| Team 1. Herren | 10 |
| Tennisspieler im College | 14 |
| Hi, my name is Josh | 14 |
| Team 2. Herren | 16 |
| Telente mit Biss | 17 |
| Jugend – Resümee und Ausblick | 18 |
| Abschlusstabellen Jugend | 19 |
| Wo die rot-weißen Fahnen wehen | 20 |
| Midcourt-Meisterschaft | 21 |
| Finn Heuer – Ein langes Match | 21 |
| Übersicht Jugend-Punktspiele | 22 |
| Regeln Turnierbereich bis U12 | 22 |
| Kleinfeldfest der Jüngsten | 23 |
| Christian Schipke antwortet | 24 |
| Das Tennis-Sommer-Camp | 27 |
| Training mit GB, AUS, IR | 32 |
| Torsten Bartels – Sportwart | 33 |
| Damen 30 | 34 |
| Herren 40 | 37 |
| Herren 55 | 38 |
| Herren 60 | 39 |
| Herren 65 | 40 |
| Herren 70 | 41 |
| Herren 70 II | 42 |
| Kuriose Geschichten | 43 |
| Delling und Netzer | 44 |
| Veranstaltungskalender | 45 |
| Jubel, Freu(n)de, Party | 46 |
| Kuddel-Muddel Time | 48 |
| Rockfasching | 50 |
| Mitgliedsbeiträge | 52 |
| Buchungsformular Tennishalle | 53 |
| Willkommen im Club, Ehrungen | 54 |
| Treffpunkt Center Court /Einladung | 54 |
| Hallo, ich bin Elisa | 54 |
| Saisoneröffnung 2011 | 55 |
| Tennis-Training ganzjährig | 56 |
| Vorstand, Impressum, Inserenten | 57 |
| Mannschaftsmeldungen 2011 | 58 |
| Campkinder „Auf Wiedersehen“ | 58 |

COMMERZBANK

Die neue Commerzbank vereint die Stärken von Commerzbank und Dresdner Bank. Als die führende Bank für Privat- und Firmenkunden in Deutschland verbinden wir eine starke lokale Verankerung und Tradition mit der umfassenden Kompetenz und Leistungsfähigkeit eines internationalen Netzwerks. So können wir unsere Werte Partnerschaftlichkeit und Leistungskraft gegenüber Kunden, Investoren und Mitarbeitern leben und höchsten Ansprüchen an Qualität und Service gerecht werden. Als langfristig verlässlicher und starker Partner – als die Hausbank für Deutschland. **www.commerzbank.de**

**Commerzbank Hildesheim,** Almsstraße 30, 31134 Hildesheim, Telefon +49 (0)5121/1691-0, E-Mail : info@commerzbank.com

**Gemeinsam mehr erreichen**

# „Ihr wart (seid) richtig nett“ – Eine Liebeserklärung

Als ich vor 4 Jahren Mitglied unseres Clubs wurde, hatte dies mehrere Gründe. Ich war 34 Jahre alt, bewegte mich entschieden zu wenig und wollte dies in Zukunft ändern. Zu Buche schlug auch meine Begeisterung für den Tennissport seit Jugendjahren. Eine Jugend in den 80ern: Boris Becker, Steffi Graf …

Dass die Entscheidung für die Rot-Weißen richtig war, bestätigte sich schon in den ersten Tagen beim Spielen auf unserer Anlage.

Ich traf auf offene, lächelnde Menschen. Kam ich auf die Anlage, war immer jemand Neues auf dem Platz oder an der Theke, der sich freundlich vorstellte und mich in ein nettes Gespräch verwickelte. Und nicht nur die Mitglieder waren überaus freundlich zu mir. Auch unser Trainer Peter Blees und unser Clubwirt Enzo haben damals entscheidend dazu beigetragen, dass ich mich schnell sehr wohl und heimatlich fühlte. Mitglieder, Trainer und Wirt haben mich herzlich aufgenommen. Ich habe mich als Neumitglied nicht lange fremd gefühlt. Ein freundliches Miteinander war der Nährboden für viele schöne Stunden im Club.

Und diese Erfahrung kann nur zukunftsweisend sein. Wenn wir alle in unserem Club die Freude an der Bewegung und die Freude an der Begegnung in den Vordergrund stellen, machen wir ganz sicher alles richtig.

Ich freue mich schon auf den nächsten netten Tennisabend auf unserer schönen Anlage!

In diesem Sinn wünsche ich uns allen eine sonnige Sommersaison 2011.

*Andre Seidler*
*2. Vorsitzender (kommissarisch)*

## CultureClub – Talente bitte melden !

Unser Club ist mit den Mannschaften aller Altersklassen sportlich auf tollen Höhen. Nur gesellschaftlich, kulturell gibt es das ein oder andere Defizit. Dieses Jahr möchten wir darum einen Versuchsballon starten.

Wir möchten die Veranstaltungsreihe „CultureClub“ ins Leben rufen. Es sollen etwa zwei bis drei Mal im Jahr Abendveranstaltungen stattfinden, an denen musikalische, schauspielerische, dichterische oder sonstige künstlerische Talente ihr Können zeigen. Auch Ausstellungen mit Fotos, Bildern, Skulpturen oder Installationen sind herzlich willkommen.

Zum Gelingen brauchen wir aber Eure Hilfe. Alle Talente aus den Reihen der Rot-Weißen aber auch außerhalb unseres Clubs sind aufgerufen, sich zu melden. Vorschläge und Anmeldungen sind erbeten unter 0171-4139492.

Bitte ruft zahlreich an und traut Euch auch mit verrückten Ideen an uns heranzutreten!

Viele Grüße Euer Andre Seidler

# „Denn Tennis ist und bleibt eine tolle Sportart."

Liebe Rot-Weiße, liebe Gastleser,

die Überschrift ist die Aussage von Michael Stich in der Deutschen Tenniszeitung 05/2011. Ich habe Michael Stich zitiert, weil ich genau der gleichen Ansicht bin, was dazu geführt hat, dass ich mich doch wieder als Kassenwart zur Verfügung gestellt habe.

Mein Ziel ist es, gemeinsam mit meinen Freunden im Vorstand und Verwaltungsausschuss (VuV) Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren nachhaltig einen zukunftsorientierten Club für diesen anspruchsvollen Sport zu bieten. Thomas Kulenkampff sei an dieser Stelle Dank gesagt für die Kontakte und Gespräche mit der Stadt. Wir haben bereits jetzt vorzeitig bei der Stadt die vertraglich verbriefte Option auf eine Verlängerung des Erbbaupachtvertrages gezogen.

Es gilt jetzt, unsere Gebäude energetisch zu modernisieren, um die Kosten für Gas und Strom zu reduzieren. Es gilt, für dieses und für den in unserem Club gebotenen Leistungssport sowie für die Jugendarbeit den Förderkreis erneut für Spenden zu gewinnen und zu erweitern. Ich bin guter Dinge, dass sich erneut Clubmitglieder dazu bereit finden.

Eine Herausforderung der besonderen Art haben wir bereits entschieden. Im Winter 2011/2012 werden wir erstmals nach vielen, vielen Jahren der Pauschalvermietung an unseren Trainer Hans-Peter Blees die Hallenplätze in Eigenregie vermieten. Ein Buchungsformular für die kommende Wintersaison finden Sie auf Seite 53. Eine aktuelle Übersicht der freien Plätze hängt im Clubhaus aus und wird auf unserer Homepage einzusehen sein.

Nun wünsche ich unserem VuV viel Glück und verständnisvolle, helfende Clubmitglieder zum guten Gelingen.

*Bernd M. Müller*
*Kassenwart*

## Reno-Team Frühjahr 2011

## Reno-Team Herbst 2010

# Es gibt immer etwas zu tun …

Zur „Reno-Party“ Anfang April haben einige Mitglieder aktiv mitgewirkt. Balkon- und Terrassengeländer wurde abgeschliffen und gestrichen, Unkraut aus Plattenwegen und Plätzen beseitigt, Beete gereinigt und Pflanzen beschnitten, Giersch an Nachtbars Grenzen beseitigt. Es wurde fleißig gearbeitet und viel geschafft. Unsere Anlage ist nun nicht nur sonnig sondern jetzt auch sehr gepflegt. Dank an alle Mitwirkende.

Es wäre aber auch sehr zu begrüßen, wenn zur nächsten „Reno-Party“ am 20. August 2011 die Beteiligung stärker wäre. Nicht nur zur Minimierung der Umlage, bekanntlich stärkt das gemeinsame Zusammenwirken die Arbeitsfreude und es trägt sich die Last auf vielen Händen leichter.

*Thomas Kulenkampff*

*....am Terrassengeländer*

*....an der Treppe*

*....am Geländer links*

*....am Geländer rechts*

*....an der Grünanlage*

*....an den Hecken*

*....an den Grünkanten*

*....vor dem Clubhaus*

*....an den Hallenwänden*

**Nächste Reno-Party am 20. August 2011.**
Mit-Mach-Meldung bitte an unseren Platzwart Heinz Gähler, mit dem auch individuelle Termine und Arbeiten abgestimmt werden können.

Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!

Süßmann
Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
**Tel.: 05121 - 3 48 67**
info@suessmann-bestattungen.de

BUSCHE
KANZLEI
STEUERBERATER

Steuerliche und wirtschaftliche Beratung für:

- Unternehmensgruppen
- Kapital- und Personengesellschaften
- Einzelunternehmen
- Freiberufler
- Existenzgründer
- Privatpersonen

Zingel 17 Fon (05121) 93 67- 0
31134 Hildesheim Fax (05121) 93 67- 25

www.kanzlei-busche.de

# Erfolgreich und mit Freude Tennis spielen

**Stress bewältigen und Blockaden lösen (nicht nur) beim Tennis**

Haben Sie manchmal Angst vor dem Gewinnen? Beschäftigen Sie sich beim Tennis vor allem mit Ihren Fehlern? Oder denken Sie während eines Matches manchmal an Gott und die Welt? Fragen Sie sich während des Spiels, was die Zuschauer von Ihrem Tennis halten?

Das sind einige Beispiele von mentalen Mustern, die Sie davon abhalten optimal zu spielen.
Ihr Spiel läuft elegant und ökonomisch ab, wenn auch Ihre Gedanken, Ihre Stimmung, Ihre Motivation und die Aktivierung dazu passen. Und wenn keine unpassenden Vorstellungen (etwa an einen Sturz oder den letzten verschlagenen Ball) und Selbstgespräche dabei stören, sich konzentriert genau mit dem zu beschäftigen, was gerade jetzt anliegt. Und dieser gute physiologische und emotionale Zustand soll natürlich auch in kritischen Situationen (beim sportlichen Wettkampf) erhalten bleiben oder schnell wieder hergestellt werden.

In dieser mentalen Trainingsgruppe haben Sie die Chance, rauszukriegen, was den zentralen Unterschied zwischen Ihrem optimalen Tennis und schlechten Spielen ausmacht. Und Sie lernen Mittel und Wege kennen, öfter in guten Zuständen zu sein, Ihre optimale Leistung abzurufen und Ihr Spiel über das mentale Modellieren von Vorbildern weiter zu verbessern.

Zeit:
**Donnerstag 30.06.2011, 19.00 - 22.00 Uhr**
Ort:
**HAWK HHG**
Institut für Therapie und Beratung an der HAWK HHG
Hohnsen 1, 31134 Hildesheim
Raum 105b

Ohne Kosten, Spenden für die Jugendarbeit des HTC Rot-Weiß werden gern angenommen!
Max. 15 Teilnehmer

**Anmeldung** (möglichst per Mail bis zum 27.06.2011) an gerhart.unterberger@t-online.de oder per Telefon 05069 7655

*Gerhart Unterberger*

Hohnsen 1, 31134 Hildesheim
Telefon 05121 881 421
e-mail it@hawk-hhg.de
www.hildesheimer-gesundheitstraining.de

**Vorstand:**
Prof. Dr. Gerhart Unterberger
Christiane Christ
Prof. Michael Schwindt

Die Gesundheitssupervision für Stressresistenz und Gesundheit
Das Hildesheimer Gesundheitstraining für Erholung, Zuversicht und Lebensfreude
CDs zur Tiefenentspannung, Stressbewältigung und Gesundheitsförderung - klinisch getestet
Das Krebstherapie-Begleitsystem - behütet und beschützt

# 1. Herren letzten Sommer mit großen Problemen Dank an Zuschauer

Schon vor Beginn der Spiele in der Nordliga war klar, dass es sich bei allen sieben Gegnern um sehr starke Mannschaften handelte. Trotzdem glaubte die Mannschaft an ihre Chance, nicht zu den drei Absteigern zu gehören.

Kurz vor den Spielen aber machten zwei Hiobsbotschaften alle Überlegungen zunichte:
Jordane Doble war an einer Lungenentzündung erkrankt und Thomas Richter konnte nicht rechtzeitig anreisen. Beide konnten nur am Schluss jeweils an zwei Spielen teilnehmen. Ohne unsere Spieler 1 und 2 stand die Mannschaft auf verlorenem Posten und in der Schlusstabelle an vorletzter Stelle.

Trotz der Aussichtslosigkeit den Abstieg abwenden zu können, bewiesen alle Spieler große Moral. In einigen Spielen blieb sogar die Spannung erhalten, als Sieger vom Platz zu gehen. Gegen Werder Bremen gelang dann auch der einzige Sieg in der Sommersaison 2010. Am Schluss blieb die Erkenntnis, dass unter diesen widrigen Umständen einfach nicht mehr zu erreichen war.

Durch den weitgehenden Ausfall von Jordane Doble und Thomas Richter kamen auch unsere Youngsters Tim Kollakowski und Daniel Breiter zum Einsatz und konnten wertvolle Erfahrungen an der Höhenluft sammeln. Mit uns absteigen musste auch unser Nachbarverein TC Alfeld.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die vielen Zuschauer, die unsere Mannschaft auch unter diesen unglücklichen Vorzeichen nie im Stich gelassen haben!

Zum Einsatz kamen folgende Spieler: Jordane Doble (FRA), Thomas Richter, Lachlan Ferguson (AUS), Dara McLoughlin (IRL), Josh Mac Taggart (GBR), Maxime Armengaud (FRA), Philipp Haas, Felix Rempel, MF Christian Schipke Holger Brand, Tim Kollakowski und Daniel Breiter.

*Klaus Regel*

*Christian Schipke*

*Dara Mcloughlin*

*Daniel Breiter*

Wir wissen, wer zusammenpasst.

Niedersachsens erste Adresse für Fach- und Führungskräfte · www.hapeko.de · Fon 0511.76 35 06 80

# Landesliga 1. Herren
# In der Wintersaison fehlte ein Pünktchen

Das Pech der Sommersaison blieb uns auch in der Winterrunde 2010/2011 der Landesliga treu. Der für die Position 1 vorgesehene Philipp Haas konnte aus beruflichen Gründen nicht an den Spielen teilnehmen. Felix Rempel stand nur im ersten Spiel zur Verfügung. So beendete die Mannschaft auch im Winter die Spiele an vorletzter Stelle, was den Abstieg in die Verbandsliga bedeutete.

Zum Einsatz kamen Felix Rempel, Holger Brand, MF Christian Schipke, und unsere Youngsters Jonas Lichte, Tim Kollakowski, Daniel Breiter und Dominik Schlösser. (Mehr zu den jungen Talenten auf den Seiten 16 und 17).

Wie eng es dabei zuging, zeigte das entscheidende Spiel beim THC Lüneburg. Hier verloren Holger Brand und Jonas Lichte ihre Spiele in drei Sätzen. Der Gewinn eines dieser beiden Punkte hätte ausgereicht, um den Klassenerhalt zu sichern. Es stimmte deshalb versöhnlich, dass die Vermeidung des Abstiegs sogar mit den vielen Einsätzen unserer Nachwuchstalente fast gelungen wäre. Für ihre Entwicklung waren es sehr wichtige Spiele.

*Klaus Regel*

### Abschlusstabelle
### 1. Herren Nordliga Sommer 2010

| Platz Mannschaft | Punkte | Matches | Sätze | Spiele |
|---|---|---|---|---|
| 1. Oldenburger TeV | 14:0 | 51:12 | 108:32 | 691:401 |
| 2. TC Logopak Hartenholm II | 10:4 | 36:27 | 79:64 | 584:551 |
| 3. Rahlstedter HTC | 8:6 | 35:28 | 79:64 | 613:536 |
| 4. Braunschweiger THC | 8:6 | 33:30 | 75:65 | 567:546 |
| 5. TC Bad Essen | 8:6 | 31:32 | 69:72 | 567:558 |
| 6. TC Alfeld | 6:8 | 29:34 | 66:77 | 566:582 |
| 7. HTC Rot-Weiß | 2:12 | 15:48 | 33:102 | 380:693 |
| 8. TV Werder Bremen | 0:14 | 22:41 | 55:88 | 522: 623 |

### Abschlusstabellen
### 1. Herren Landesliga Winter 2010/2011

| Platz Mannschaft | Punkte | Matches | Sätze | Spiele |
|---|---|---|---|---|
| 1. TC GW Gifhorn | 12:0 | 43:2 | 69:6 | 438:160 |
| 2. SCW Göttingen | 10:2 | 26:10 | 54:25 | 404:275 |
| 3. Jahn Wofsburg | 8:4 | 21:15 | 45:35 | 374:293 |
| 4. Braunschweiger THC II | 6:6 | 16:20 | 37:43 | 331:376 |
| 5. THC Lüneburg | 4:8 | 13:23 | 34:51 | 342:421 |
| 6. HTC Rot-Weiß | 2:10 | 12:24 | 30:54 | 316:426 |
| 7. SC Göttingen II | 0:12 | 4:32 | 11:66 | 189:443 |

HANSEATISCHES PERSONALKONTOR
HANNOVER

Jordane Doble

Thomas Richter

Ihr kompetenter Partner in allen Autofragen

**Autohaus Schünemann**

OPEL · RENAULT · DACIA · CHEVROLET · HONDA · SUZUKI

Hildesheim · ☎ (0 5121) 2040810 oder (0 5121) 78360

# Ausblick 1. Herren
# Oberliga Sommer 2011 mit Wermutstropfen

Der Deutsche Tennisbund hat die Zahl der in den höchsten Ligen spielenden Mannschaften drastisch reduziert. So gab es vor einigen Jahren in der 2. Bundesliga und der Nordliga noch je 2 Staffeln, heute gibt es nur noch je eine. Diese Strategie hatte zur Folge, dass immer mehr Mannschaften aus der Regionalliga und der Nordliga in die Oberligen der Landesverbände absteigen mussten.

Aus diesem Grund ist die Oberliga NTV/NWE in diesem Jahr außerordentlich stark besetzt. Die Vereine DTV Hannover, TC Grün-Weiß Gifhorn und TC Alfeld wollen die Aufstiegsrunde zu Nordliga erreichen. Wir haben uns nicht den sofortigen Wiederaufstieg in die Nordliga zum Ziel gesetzt.
Das Mithalten mit diesen Mannschaften wird schwer genug, da uns Philipp Haas und Felix Rempel auch in diesem Sommer nicht zur Verfügung stehen. Hinzu kommt noch ein Wermutstropfen: Der allseits beliebte Ferg (Lachlan Ferguson), der seit 2005 für uns spielt, wollte unbedingt auch in diesem Jahr zum Team gehören. Die amerikanischen Visum-Bestimmungen lassen das leider nicht zu. So ergeben sich wieder Chancen für unsere Youngsters, zu denen im Sommer auch Jonas Lichte zählt.

Jordane Doble, der an Position Nr. 1 sicher wieder für Glanzlichter sorgen wird, hat für zwei Heimspiele Spiele zugesagt und auch Thomas Richter wird wieder dabei sein. Wir freuen uns deshalb auf interessante Spiele und hoffen wie in den Vorjahren auf die starke Unterstützung unserer Fans.

*Klaus Regel*

*Die 1. Herren sind nicht nur auf dem Tennisplatz Freunde:*
*(v.l.) Christian Schipke, Dara Mcloughlin (IRL), Thomas Richter, Philipp Haas, Felix Rempel, davor knieend Jordane Doble(FRA) und Lachlan Fergerson (AUS), es fehlt Josh Mctaggert (GBR).*

Wohnhighlights mit der besonderen Note

Arte-RAUM- und BADWÄRMER BEMM vom Metalldesigner Peter Schmitz geschaffen, limitiere Auflagen, teilweise handsigniert.
Die elektropolierte, versiegelte Edelstahloberfläche ist wahlweise mit 1 oder 2 Fingerprints lieferbar, auch mit individuellem Motiv.

BEMM
Qualitäts-Heizkörper

BEMM GmbH
D-31180 Emmerke b. Hildesheim
FON 0 51 21 / 93 00 - 0
info@bemm.de
www.bemm.de

Wärme | Licht | Kunst

www.piening-personal.de

**Für unsere Kunden und Bewerber finden wir das ideale Team!**

Für Unternehmen arbeiten wir in den Bereichen Zeitarbeit, Personalvermittlung, Outsourcing und Outplacement. Wir erarbeiten gemeinsam mit unseren Kunden die perfekt auf das Unternehmen hin zugeschnittene Lösung.

Für Bewerber und Studenten stellen wir eine breite Job-Auswahl als Fachkräfte oder Hilfskräfte bereit. Wir coachen jeden Einzelnen für den richtigen Auftritt beim zukünftigen Arbeitgeber. Unsere Online-Jobbörse verfügt über viele aktuelle Stellenangebote.

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

JOB Top-Arbeitgeber 2010
Wiederholt ausgezeichnet als einer der besten Arbeitgeber im deutschen Mittelstand

**Rund 50 x in Deutschland**

**Piening GmbH**
Bernwardstr. 11
31134 Hildesheim
Telefon 05121 69028-0
Hildesheim@PieningGmbH.de

**Wir bewegen Menschen, Menschen bewegen uns.**

Piening Personal

# Ein Tag am College in den USA

Viele talentierte Tennisspieler aus der ganzen Welt entscheiden sich dafür, nach Abschluss der Schule an ein College in den USA zu gehen. Neben der ausgezeichneten akademischen Ausbildung bieten die Colleges zusätzlich perfekte Trainingsbedingungen für die Spieler.

Thomas Richter und Lachlan Ferguson spielten beide zur gleichen Zeit für einige Jahre an der Indiana University in Bloomington. Mithilfe dieser Kontakte konnten wir immer wieder Spieler dieses Colleges für unsere 1. Herren-Mannschaft gewinnen.

Josh Mactaggart ist einer dieser Spieler, der in diesem Sommer zum zweiten Mal in Hildesheim aufschlagen wird und etwas Abwechslung zu seinem College-Alltag findet. Einen ganz normalen Tag in seinem College-Leben hat er uns in seiner gewohnt lockeren und lustigen Art und Weise auf Seite 15 beschrieben. Viel Spaß beim Lesen!

*Christian Schipke, MF 1. Herren*

**Die ZAH-Tauschbörse im Internet. Klicken Sie sich ein.**

**Verschenken. Suchen. Tauschen.**
Keine Verwendung mehr für Omas Nähmaschine oder Sebastians DVD-Player? Dann nichts wie rein damit in die kostenlose Such- und Tauschbörse des ZAH im Internet! Denn hier erhalten Ihre alten Sachen einen neuen Wert. Und Sie das gute Gefühl, Abfall vermieden zu haben. Oder – Sie suchen z. B. ein gebrauchtes Kinderfahrrad? Klicken Sie sich ein! Sicherlich kann Ihnen jemand weiter helfen …

ZAH ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT HILDESHEIM

**www.zah-hildesheim.de**

Provisionsfreie Vermietung

+ 49 5121
80 90 90

[ tbxx.de ]

# A normal day in the life of a U.S. College student

## Hi! My name is Josh Mactaggart …

… and I go to University in America at Indiana University (IU), the same school that Thommy Richter, Lachlan Ferguson and Dara McLoughlin attended.

I have just finished my 2nd year and I am studying Mathematics and Economics, however most of my time at IU is spent playing tennis.
A normal day at IU begins nice and early at 5.30am! I raid the fridge for food and whilst half asleep I stagger to the weight room like a drunken man on a friday night.

5.50am exactly and it`s time to start jumping rope, the last thing I feel like doing. Our assistant coach is wide awake and on the lookout for anyone who misses a jump and is ready to punish us like it`s an army boot camp! For the next hour and a half my goal is to make it to breakfast. This usually consists of a bowl of cereal or an English Muffin.

Classes start at 8am so I take a quick shower and with the help of a coffee catch the bus to class.

Classes last until around 12.30 when I go and grab some lunch with my teammates Lachlan Ferguson and Stephen Vogl. My favourite place to eat lunch is „The Village Deli“ where I get a couple of eggs, home fries, sausage, bacon and an enormous chocolate chip pancake!

After lunch I head to practice and have an individual session with the head coach for about an hour. This is usually side-to-side groundstrokes followed by serves. I have 30 minutes before team practice, so enough time for a snack. Team practice lasts around 2.5 hours and is a mixture of drills and competing. We have dinner at „training tables“ with the other athlets and the rest of the team. It`s funny to watch some of the 300lb (ca. 135kg) football players who eat more in one night than I do in a week!

At around 7pm I walk back to my apartment and relax for an hour by watching a movie or some TV Shows. Depending on how much studying I have to do, I either chill out or study for a couple of hours. I much prefer it when I get to play some Xbox instead of studying!
I go to bed at around 11pm as it all starts again tomorrow at 5.30am....

Andreas Kopke I Dipl. Designer VbK
Stralsunder Str. 6 I 31141 Hildesheim
05121 860652 I ako-design@arcor.de
Messe- und Ausstellungsdesign
Kommunikationsdesign I Produktdesign
Fotodesign I Illustration I Malerei und Grafik

www.ako-design.de

# Team Herren II sichert sich dritten Aufstieg in Folge

Die vor zwei Jahren neu formierte zweite Herrenmannschaft, als starker Unterbau zur erfolgreichen ersten Mannschaft, hat sich im Winter 2010/2011 den dritten Aufstieg in Folge gesichert. Das Team um Mannschaftsführer Lennart Steinhorst konnte sich ungeschlagen den ersten Platz in der 2. Bezirksliga sichern.

**Heimspiele 2. Herren**
Sonntags, jeweils 13:00 Uhr
**19.06.2011** - SC Wietzenbruch
**03.07.2011** - DTV Hannover

In der gesamten Runde wurde nur ein einziges Einzel verloren und mit zwei 6:0 und drei 5:1 Siegen war der Durchmarsch völlig ungefährdet. So konnte auch der Konkurrent aus Alfeld, der als härtester Gegner in der Staffel ausgemacht wurde, deutlich mit 5:1 geschlagen werden. Nächsten Winter startet die Truppe, mit vielen hoffnungsvollen Talenten, in der 1. Bezirksliga und setzt auf einen weiteren Aufstieg.
Im Sommer 2011 startet die Mannschaft in der Verbandsklasse. Nach dem Aufstieg im letzten Sommer soll es hier zunächst darum gehen, die Klasse zu halten und bei einem positiven Saisonverlauf vielleicht auch einen Blick auf die ersten Plätze zu werfen. Außerdem geht es für einige Spieler auch darum, einen Schritt in die 1. Mannschaft zu machen , um diese langfristig verstärken zu können.

Für die Mannschaft der Herren II werden folgende Spieler am Start sein: Jonas Lichte, Tim Kollakowski, Daniel Breiter, Lennart Steinhorst (MF), Dominik Schlösser und Ruben Bednorz. Mit „Who's who" geht es weiter auf der nächsten Seite.

*Lennart Steinhorst*

# Sie sorgen für frischen Wind auf den Plätzen
# Junge Talente mit Biss in neuer 2. Herren-Mannschaft

**Jonas Lichte**
***Nickname:*** Jones
16 Jahre, Geburtsort Gehrden
Schüler Gymnasium
***Hobbys:*** Fußball, Badminton, Tischtennis
***Schläger:*** Wilson K Blade 98
***Spielhand:*** rechts,
***Rückhand:*** beidhändig
***Spielweise:*** intelligent, variabel
***Stärken:*** Rückhand, Winkelspiel
***Schwächen:*** Beinarbeit, Aufschlag

**Tim Kollakowski**
**Nickname:** Timi, Kalaschnikowski
18 Jahre, Geburtsort Hildesheim
Abitur, Pläne: Medizin-Studium, Polizei oder Fluglotse
***Hobbys:*** Fitness, Fußball, Freunde
***Schläger:*** Head Youtek RadicalMP
***Spielhand:*** links
***Rückhand:*** beidhändig
***Spielweise:*** Offensiv ausdauernd
***Stärken:*** Rückhand, Ausdauer
***Schwächen:*** Volley

**Daniel Breiter**
***Nickname:*** müssen wir noch erfinden
16 Jahre, Geburtsort Hildesheim
Schüler Gymnasium
***Hobbys:*** Fußball, Ski
***Schläger:*** Wilson K 95 Tour
***Spielhand:*** Rechts
***Rückhand:*** Beidhändig
***Spielweise:*** Grundlinie aggressiv
***Stärken:*** Vorhand, Aufschlag
***Schwächen:*** Rückhand

**Lennart Steinhorst**
***Nickname:*** Katze
22 Jahre, Geburtsort Hildesheim
Ausbildung zum Speditionskaufmann
***Hobbys:*** feiern, Fußball
***Schläger:*** Dunlop aerogel 2hundred
***Spielhand:*** rechts
***Rückhand:*** beidhändig
***Spielweise:*** Grundlinie
***Stärken:*** Vorhand
***Schwächen:*** Rückhand

**Dominik Schlösser**
***Nickname:*** Dome/Domi
16 Jahre, Geburtsort Gehrden
Schüler Gymnasium
***Hobbys:*** Fußball, Skifahren
***Schläger:*** Wilson Pro Tour BLX
***Spielhand:*** rechts
***Rückhand:*** beidhändig
***Spielweise:*** Grundlinie
***Stärken:*** Vorhand
***Schwächen:*** Aufschlag

**Ruben Bednorz**
***Nickname:*** Rubinho
29 Jahre, Geburtsort Alfeld
Top-Management-Berater im Gesundheitswesen
***Hobbys:*** Laufen, Schwimmen, Bergsteigen
***Schläger:*** Wilson K Blade Team
***Spielhand:*** rechts,
***Rückhand:*** beidhändig
***Spielweise:*** Grundlinie defensiv
***Stärken:*** Rückhand
***Schwächen:*** Slice

# Jugend
# Rückblick 2010 und Ausblick 2011

Wie immer an dieser Stelle möchte ich kurz auf die vergangene Saison zurückblicken und auch eine kleine Vorausschau auf die laufende Saison geben.
Neun Jugend-Mannschaften haben im Sommer 2010 am Punktspielbetrieb teilgenommen. Hervorheben möchte ich den wiederholten Staffelsieg der 1.Junioren B Mannschaft mit Timm Klotz, Jonathan Dohmen und Moritz Herrmann. Außerdem war der HTC im Midcourt-Bereich wieder erfolgreich! Fynn Heuer und Anton Süßmann gewannen problemlos ihre Staffel und belegten in der anschließenden Endrunde aller Staffelsieger den hervorragenden 2.Platz. Dabei waren die Matches an Spannung kaum zu überbieten (siehe Extra-Bericht von Fynn Heuer auf Seite 21 ).

Für die Saison 2011 konnte ich eine Mannschaft mehr, also insgesamt 10 Mannschaften melden. Hinzugekommen ist die Junioren A Mannschaft mit den jungen Spielern der 1. und 2. Herrenmannschaft Jonas Lichte, Tim Kollakowski, Daniel Breiter und Dominik Schlösser. Diese Mannschaft wird in der Bezirksliga und somit höchsten Spielklasse an den Start gehen!

Das Kleinfeld-Fest zum Ende der Sommersaison 2010 war ein guter Erfolg. Mehr als 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jahrgänge 2002 und jünger aus der Region Hildesheim haben mitgemacht, der HTC stellte mit neun Mächen und Jungen das größte Starterfeld. Bei den Mädchen der Jahrgänge 2002/2003 hatten wir mit Sophie von Klaeden eine Rot-Weiße Siegerin!

Natürlich wird das Kleinfeld-Fest auch in diesem Sommer stattfinden. Diesmal sind dann alle Kids der Jahrgänge 2003 und jünger startberechtigt und ich hoffe, dass wieder viele Rot-Weiße mitmachen werden. Der Termin wird rechtzeitig angekündigt.

Als letztes möchte ich an dieser Stelle auf unser beliebtes Sommer-Camp vom 11. bis 15. Juli 2011 hinweisen! Ich bin sicher, es wird allen wieder so viel Spaß bereiten wie in den vergangenen Jahren. Übrigens haben alle Spieler der 2. Herren-Mannschaft für die gesamte Woche als Helfer zugesagt!
Wie immer wünsche ich zum Abschluss allen Jugendlichen eine schöne und erfolgreiche Sommersaison 2011!

*Christian Schipke*
*1. Jugendwart*

**Punktspiel-Saison 2011**
**Rot-Weiß startet mit**
**10 Jugend-Mannschaften**

| | |
|---|---|
| Kleinfeld | - 1 Mannschaft |
| Midcourt | |
| U10 Jungen | - 1 Mannschaft |
| U10 Mädchen | - 1 Mannschaft |
| Junioren C | - 2 Mannschaften |
| Juniorinnen C | - 1 Mannschaft |
| Junioren B | - 2 Mannschaften |
| Juniorinnen B | - 1 Mannschaft |
| Junioren A | - 1 Mannschaft |

*Erfolgreich beim Kleinfeld-Fest: Sophie von Klaeden*

## Abschlusstabellen Jugend Sommer 2010

*Kleinfeld U8*

| | |
|---|---|
| 1) TC GR Eintracht Hildesheim | 6:0 |
| 2) SC Barienrode | 4:2 |
| 3) Hildesheimer TC Rot-Weiß | 2:4 |
| 4) Hildesheimer TV | 0:6 |

*Midcourt U10 1.Mannschaft*

| | |
|---|---|
| 1) Hildesheimer TC Rot-Weiß II | 6:0 |
| 2) Hildesheimer TV II | 4:2 |
| 3) TC GR Eintracht Hildesheim | 2:4 |
| 4) SC Barienrode | 0:6 |

*Midcourt U10 2.Mannschaft*

| | |
|---|---|
| 1) TV Eintracht Algermissen | 8:0 |
| 2) MTV Harsum | 6:2 |
| 3) Hildesheimer TV III | 4:4 |
| 4) Hildesheimer TC Rot-Weiß II | 2:6 |
| 5) TC Gelb-Rot Nordstemmen | 0:8 |

*Midcourt U10 3.Mannschaft*

| | |
|---|---|
| 1) TC GR Eintracht Hildesheim | 6:0 |
| 2) Hildesheimer TV | 4:2 |
| 3) Hildesheimer TC Rot-Weiß II | 2:4 |
| 4) TV Eintracht Algermissen II | 0:6 |

*Junioren C*

| | |
|---|---|
| 1) TC GR Eintracht Hildesheim II | 8:2 |
| 2) TC GR Eintracht Hildesheim IV | 8:2 |
| 3) SC Barienrode | 8:2 |
| 4) MTV Harsum | 4:6 |
| 5) Hildesheimer TV IV | 2:8 |
| 6) Hildesheimer TC Rot-Weiß | 0:10 |

*Juniorinnen B*

| | |
|---|---|
| 1) MTV von 1848 Hildesheim | 6:0 |
| 2) TV Eintracht Algermissen | 4:2 |
| 3) TC GR Eintracht Hildesheim | 2:4 |
| 4) Hildesheimer TC Rot-Weiß | 0:6 |

*Junioren B 1.Mannschaft*

| | |
|---|---|
| 1) Hildesheimer TC Rot-Weiß | 6:2 |
| 2) SC Barienrode | 6:2 |
| 3) SV RW Ahrbergen | 4:4 |
| 4) SV Dinklar | 4:4 |
| 5) SV Bettrum | 0:8 |

*Junioren B 2.Mannschaft*

| | |
|---|---|
| 1) Hildesheimer TV | 8:0 |
| 2) TC Innerste Heinde | 4:4 |
| 3) Hildesheimer TC Rot-Weiß II | 4:4 |
| 4) TSV Gronau | 4:4 |
| 5) TV Eintracht Algermissen | 0:8 |

*Junioren B 3.Mannschaft*

| | |
|---|---|
| 1) TC Alfeld | 8:0 |
| 2) SG Marienburger Höhe | 6:2 |
| 3) TK Jahn Sarstedt | 4:4 |
| 4) MTV von 1848 Hildesheim II | 2:6 |
| 5) Hildesheimer TC Rot-Weiß III | 0:8 |


Tischlerei Süßmann

Inh. Axel Süßmann e.K.
Planung · Beratung · Fertigung

Fenster · Haustüren · Zimmertüren · Ganzglastüren

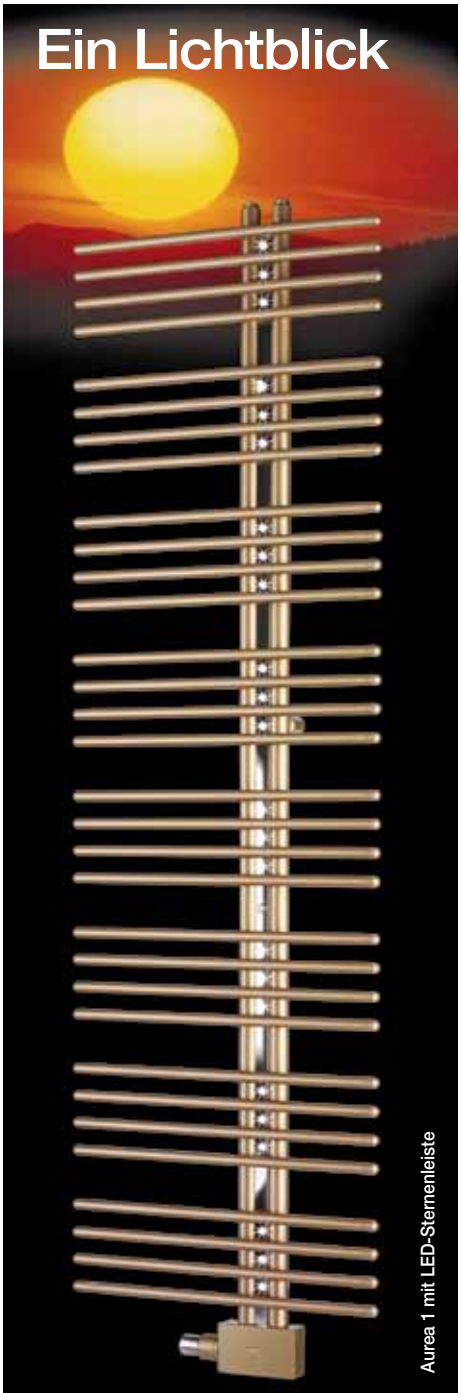
Wintergärten · Innenausbau · Möbelbau · Reparaturen

Goschenstraße 51 Telefon 1 02 09 70

www.tischlerei-suessmann.de



Ein Lichtblick




Wärmedesign mit emotionalem LED-Licht

Lichtszenen mit Atmosphäre verzaubern Badezimmer in echte Wohlfühloasen. Top-BADWÄRMER[BEMM] und LED-Lichtwelten verbinden Wärme und Emotion auf faszinierende Weise. Gleichzeitig Orientierungslicht.

BEMM
Qualitäts-Heizkörper

BEMM GmbH
D-31180 Emmerke b. Hildesheim
FON 0 51 21 / 93 00 - 0
info@bemm.de
www.bemm.de

Wärme | Licht | Kunst

# Wo die rot-weißen Fahnen wehen …

### Tennis für Alle

- **8 Freiplätze auf einer großzügigen Anlage**
- **2 Hallenplätze - Belag TOP SLIDE mit Elastikvlies**
- **Tennistrainer**
- **Freizeitsport, Jugendtraining, Mannschaften**
- **Sportliche und gesellschaftliche Veranstaltungen**

### Treffen bei Enzo

- **Clubhaus mit großer sonniger Terrasse**
- **Modernisierter Clubraum mit Bar Sicilia**

### Mit und ohne Auto – ganz bequem

- **Genügend Parkplätze direkt „vor der Tür“**
- **Über die Brücke – Spaziergang aus der City**
- **Bushaltestelle sowie Bahnhof Hildesheim Ost – 50 m**

## Werbeflächen zu vermieten

In der Halle
gegenüber Clubraum-Fensterfront:

1 Platte 238 cm x 160 cm
500,00 EUR/Jahr
1/2 Platte 238 cm x 80 cm
250,00 EUR/Jahr
zzgl. Mehrwertsteuer
und Kosten für Tafel

Auf den Außenplätzen:

Große Plane (Kopfende)
390,00 EUR/Jahr
Kleine Plane (Seitenzaun)
190,00 EUR/Jahr
zzgl. Mehrwertsteuer
und Kosten für Plane

# Zum ersten Mal …

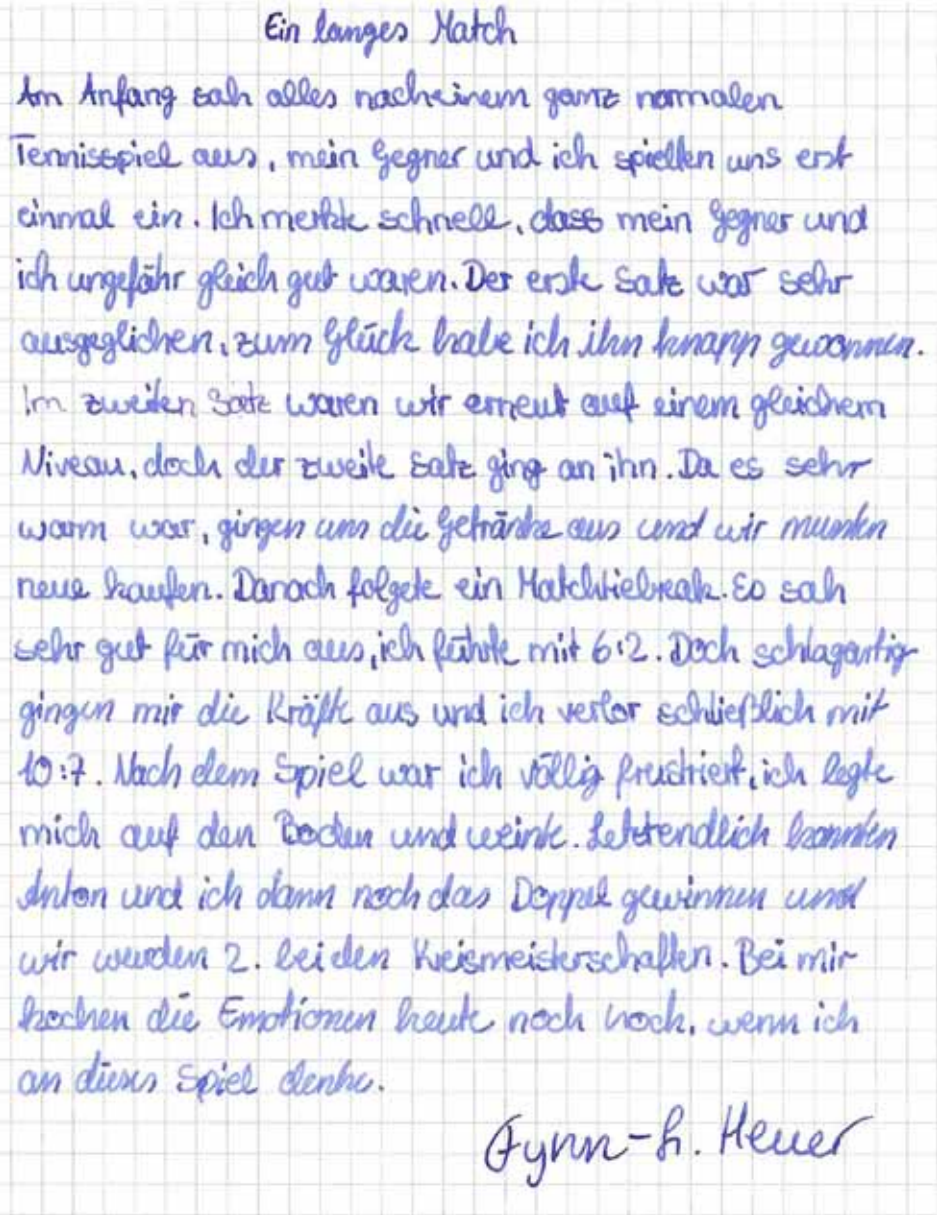
wurde 2010 landesweit eine Punktspielrunde im Midcourt für die Kinder der U 10 und jünger ausgeschrieben. Diese neue Konkurrenz wurde im Kreis Hildesheim gut angenommen.

Bei den Jungen beteiligten sich auf Kreisebene 7 Vereine mit insgesamt 13 Mannschaften, die in drei Staffeln die Staffelsieger ermittelten.
Eine überaus spannende Endrunde lieferten sich die Kinder des TVE Algermissen I, HTC Rot-Weiß und GRE Hildesheim I. Jede Mannschaft konnte einen Sieg erringen, so dass am Ende alle punktgleich waren und die Entscheidung über den Kreismeistertitel erst nach Auswertung der Matchpunkte fiel. Kreismeister wurde das Team aus Algermissen, Platz 2 ging an die Rot-Weißen Anton Süßmann und Finn Lucas Heuer.

(Text aus Jahresrückblick 2010 NTV Kreis Hildesheim)

*Erfolgreiches Midcourt-Team U 10*
*Anton Süßmann und Fynn-Lukas Heuer*

Die Redaktion bedankt sich sehr bei Fynn für diesen ausführlichen Bericht.
Schön, dass du dich am Ende mit Anton auch über den 2. Platz freuen konntest.
Ein toller Erfolg!



Ein langes Match

Am Anfang sah alles nach einem ganz normalen Tennisspiel aus, mein Gegner und ich spielten uns erst einmal ein. Ich merkte schnell, dass mein Gegner und ich ungefähr gleich gut waren. Der erste Satz war sehr ausgeglichen, zum Glück habe ich ihn knapp gewonnen. Im zweiten Satz waren wir erneut auf einem gleichem Niveau, doch der zweite Satz ging an ihn. Da es sehr warm war, gingen uns die Getränke aus und wir mussten neue kaufen. Danach folgte ein Matchtiebreak. So sah sehr gut für mich aus, ich führte mit 6:2. Doch schlagartig gingen mir die Kräfte aus und ich verlor schließlich mit 10:7. Nach dem Spiel war ich völlig frustriert, ich legte mich auf den Boden und weinte. Letztendlich konnten Anton und ich dann noch das Doppel gewinnen und wir wurden 2. bei den Kreismeisterschaften. Bei mir kochen die Emotionen heute noch hoch, wenn ich an dieses Spiel denke.

Fynn-L. Heuer

# Niedersächsischer Tennis-Verband e. V.

Ressort Jugend

## Regelungen im Turnierbereich bis U12 (gültig ab 2011)

| SPIELFELD | ALTERSBEREICH | WETTBEWERB | BÄLLE | PLATZ | ZÄHLWEISEN |
|---|---|---|---|---|---|
| **KLEINFELD** | **U8**<br>**Jg. 2003 u. jünger** | **offen ausgeschriebene Turniere** | **Bälle (Stage 3)**<br>**75% druckreduzierte Bälle**, etwas größer als der "normale" Ball<br>**Wilson Starter Easy Balls** | **Kleinfeldplatz Länge: 10,97 m Breite 6,00 m** | - kurze Sätze bis 4 (bei 4:4 Tiebreak), ein Tiebreak bis 7 Punkte, ein Match-Tiebreak bis 10 Punkte, zwei Gewinn-Tiebreaks bis 7 oder 10 Punkte, Spiele auf Zeit, etc. etc. |
| **MIDCOURT** | **U9 / U10**<br>**Jg. 2001/2002 u. jünger** | **offen ausgeschriebene Turniere** | **Bälle (Stage 2)**<br>**50% druckreduzierte Bälle**, etwas größer als der "normale" Ball<br>**Wilson Starter Game Balls** | **reguläres Tennisfeld**<br>gekürzt; Länge jede Seite um 2,90 m gekürzt = Gesamtlänge ca. 18 m, Doppel im Einzelfeld | Normale Tenniszählweise, zwei Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als **Match** Tiebreak gespielt. |
| **GROSSFELD** | **U10**<br>**Jg. 2001/2002** | **offen ausgeschriebene Turniere** | **Bälle (Stage 1)**<br>**25 % druckreduzierte Bälle,**<br>**Wilson Starter Play Balls** | **reguläres Tennisfeld** | Normale Tenniszählweise, 2 Gewinnsätze, evtl. dritter Satz als Match-Tiebreak |

# Niedersächsischer Tennis-Verband e. V.

Ressort Jugend

## Übersicht der Jugend-Punktspiele ab 2011

| Altersklasse | Wettbewerb | Mannschaftsgröße | Bälle | Platz | Zählweise | Bemerkung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kleinfeld U8 (Jg. 2003 und jünger)** | **„U8 Kleinfeld“ STUFE ROT**<br>KLEINFELD mit Motorikstaffeln | **2er,** evtl. gemischt - im Tennis<br>(Einzel u. Doppel) | **Bälle (Stage 3)**<br>**75% druckreduzierte Bälle**, etwas größer als der "normale" Ball<br>**Wilson Starter Easy Balls** | **Kleinfeldplatz Länge: 10,97 m Breite 6,00 m** | Normale Tenniszählweise, ein Satz ist bei 4 zu Ende, beim Spielstand von 4:3 wird bis 5:3 bzw. 4:4 weiter gespielt, beim Spielstand von 4:4 entscheidet der Tiebreak, der dritte Satz wird als Tiebreak gespielt. | **Mit Bezirks- u. Landesfinale**<br>**Staffeln + Mann-schaftsspiel** |
| | | | | | | |
| **Midcourt U10 (Jg. 2001/2002 u. jünger)** | **„MIDCOURT U10” STUFE ORANGE**<br>MIDCOURT Jungen und Mädchen getrennt, jedoch darf ein Mädchen bei den Jungen mitspielen | **2er** getrennt<br>(Einzel u. Doppel) | **Bälle (Stage 2)**<br>**50 % druckreduzierte Bälle,**<br>**Wilson Starter Game Balls** | **reguläres Tennisfeld**<br>gekürzt; Länge jede Seite um 2,90 m gekürzt = Gesamtlänge ca. 18 m, Doppel im Einzelfeld | Normale Tenniszählweise, zwei Gewinnsätze bis 6, der dritte Satz wird als **Match** Tiebreak gespielt. | **Mit Bezirks- u. Landesfinale** |
| | | | | | | |
| **Juniorinnen C; Junioren C wie bisher (Jg. 1999/2000 u. jünger)** | **Verbandsspiele - 2er Mannschaften STUFE GRÜN**<br>Junioren (Jungen) + Juniorinnen (Mädchen) (Jg. 99/00) | **2er** getrennt gemischte Mannschaften zulässig (Mädchen dürfen bei Jungen mitspielen) | **Bälle (Stage 1)**<br>**25 % druckreduzierte Bälle,**<br>**Wilson Starter Play Balls** | **reguläres Tennisfeld** | **Einzel:** Normale Tennis-zählweise, 2 Gewinnsätze, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt<br>**Doppel:** Normale Tennis-zählweise, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt | **Mit Bezirks- u. Landesfinale** |
| **Juniorinnen B; Junioren B wie bisher (Jg. 1996/97/98)** | **Verbandsspiele - 4er Mannschaften**<br>reine Junioren- + Juniorinnen-Mannschaften (Jg. 96/97/98) | **4er** getrennt | **Normale Tennisbälle;**<br>Wilson Clay Tour Germany | **reguläres Tennisfeld** | **Einzel:** Normale Tennis-zählweise, 2 Gewinnsätze.<br>**Doppel:** Normale Tennis-zählweise, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt. | **Mit Bezirks- u. Landesfinale** |
| **Juniorinnen A; Junioren A wie bisher (Jg. 1993/94/95)** | **Verbandsspiele - 4er Mannschaften**<br>reine Junioren- + Juniorinnen-Mannschaften (Jg. 93/94/95) | **4er** getrennt | **Normale Tennisbälle;**<br>Wilson Clay Tour Germany | **reguläres Tennisfeld** | **Einzel:** Normale Tennis-zählweise, 2 Gewinnsätze.<br>**Doppel:** Normale Tennis-zählweise, der dritte Satz wird als Match-Tiebreak gespielt. | **Mit Bezirks- u. Landesfinale** |

# Mit Oma und Opa zum Kleinfeld-Fest

## Für die Jüngsten das Tennis-Event

Nach den regelmäßigen Trainingsstunden in ihren Vereinen fieberten 25 kleine Tennisspielerinnen und Tennisspieler teils aufgeregt, teils cool im Sommer 2010 dem 2. Kleinfeld-Fest entgegen. Endlich konnten sie „wie die Großen" an einem Turnier teilnehmen. Unter Schiedsrichteraugen und vor Eltern, Omas und Opas und anderen Zuschauern zeigten die Minis im altersgerechten Kleinfeld und mit speziellen Bällen einen ganzen Tag ihr Können und kämpften sportlich um die Matchbälle.
Spielberechtigt waren Tennis-Kinder der Jahrgänge 2002 und jünger des Kreises Hildesheim:

9 Kinder HTC Rot-Weiß,
8 Kinder TC Gelb-Rot Eintracht,
5 Kinder TuS Hoheneggelsen,
3 Kinder Hildesheimer TV

Unter der Leitung von Jugendwart Christian Schipke zeigten die kleinen Tennis-Cracks ab 10.00 Uhr bis in den späten Nachmittag auf insgesamt 6 Kleinfeld-Plätzen, was sie drauf haben – gespielt wurden zunächst Gruppenspiele, dann die Endspiele. So hatte jedes Kind mindestens 3 Matches über jeweils einen normalen Gewinnsatz.

Mittags gab es zur Stärkung die traditionelle Nudelpfanne bei ENZO und zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Medaille und ein Präsent.

**Die Platzierten:**

**Jungen 2002/2003**

1.Platz: Lucas Kühnel (Gelb-Rot Eintracht)
2.Platz: Jonas Lieske (HTV)
3.Platz: Paul Oppermann (HTC Rot-Weiß)
5.Platz: Vincenz Blume (HTC Rot-Weiß)
10.Platz: Jac Wömpner (HTC Rot-Weiß)
11.Platz: Simon Drude (HTC Rot-Weiß)

**Mädchen 2002/2003**

1.Platz: Sophie von Klaeden (HTC Rot-Weiß)
2.Platz: Saskia Hellberg (HTC Rot-Weiß)
3.Platz: Nina Arnold (Gelb-Rot Eintracht)
5.Platz: Anna Klauke (HTC Rot-Weiß)

**Jungen/Mädchen 2004**

1.Platz: Jannis Wendt (Gelb-Rot Eintracht)
2.Platz: Madeleine Senf (HTV)
3.Platz: Moritz Effler (HTC Rot-Weiß)
4.Platz: Leo Becker (HTC Rot-Weiß)

# Fragen an Christian Schipke zum Kleinfeld-Fest

*Warum bietet Rot-Weiß seit drei Jahren erfolgreich ein Sommer-Turnier für die Jüngsten an?*
Gelb-Rot Eintracht und HTV Hildesheim veranstalten jeweils Turniere für Kinder, die im normalen Tennisfeld bzw. im sog. Midcourt (für 10 und 9-jährige Kinder) spielen. So lag es nahe, ein Kleinfeld-Turnier für die ganz Kleinen (8-jährige und jünger) beim HTC Rot-Weiß ins Leben zu rufen, zumal viele unserer Kinder im Verein genau zu dieser Altersgruppe gehören.

Das Kleinfeld-Tennis ist eine ideale Möglichkeit, Anfänger langsam an den Tennis-Turniersport im normalen Tennisfeld heranzuführen. Das kleinere Feld und insbesondere die weicheren Bälle im Vergleich zum Tennis im normalen Feld verlangsamen das Spiel. Die Kinder haben mehr Zeit, die Flugbahn des Balles zu berechnen. So kommt es zu langen Ballwechseln, das Ballgefühl und die Motorik werden geschult und die Kinder haben viel Spaß und schnell Erfolgserlebnisse. Der Spaß steht dabei natürlich immer an allererster Stelle. Freundliche Schiedsrichter erklären und zählen die Punkte und die Kleinen lernen dabei die ersten Matchregeln.

*Kann man in diesem jungen Alter schon Tennistalente entdecken?*
Ein gewisses Talent/Begabung für Ballsportarten im Allgemeinen erkennt ein geschultes Auge schon nach wenigen Minuten. Manche Kinder besitzen schon in diesem Alter enorme koordinative Fähigkeiten, berechnen die Flugbahn des Balles fast immer korrekt und dosieren die Härte ihrer Schläge automatisch richtig. Ob aus diesen Kindern aber ein Bezirksliga-Spieler, Oberliga-Spieler oder ein Roger Federer oder Rafael Nadal wird, kann niemand vorhersagen. Da kommen dann noch zig andere Faktoren hinzu.

*Laut Turnierausschreibung ist das Coaching durch Eltern und Trainer untersagt. Schaffen es die Eltern, sich daran zu halten? Und wer ist nervöser – Eltern oder Kinder?*
Da könnte ich natürlich ein Buch drüber schreiben, ich fasse mich aber kurz...
Gerade bei den Matches der ganz jungen Spieler sind die Eltern meist viel aufgeregter als die Kinder selbst und fallen beinahe in Ohnmacht, wenn ihr Schützling in einer (für die Eltern) wichtigen Spielsituation einen leich-

ten Fehler macht und dabei noch laut lacht. Das führt oft zu amüsanten Szenen auf dem Tennisplatz. Das ist aber zunächst einmal noch nicht bedenklich. Den Kindern ist es meist noch völlig egal, ob sie gewinnen oder verlieren und sind nach Sieg oder Niederlage genauso glücklich. Problematisch wird es dann aber, wenn die Aufgeregtheit der Eltern sich auf die Kinder überträgt und die Kinder das Gefühl vermittelt bekommen, dass das Gewinnen wichtiger als der Spaß am Spiel ist.

Eltern sollten auf keinen Fall während des Spieles ihren Schützlingen irgendwelche Tipps geben, auch wenn es oft nur gut gemeint ist. Diese Tipps sind entweder fachlich völlig falsch oder die Kinder haben entsprechend ihres Alters noch gar nicht die Möglichkeit, die Tipps umzusetzen. Daher wird in vielen Turnier-Ausschreibungen das Coaching der Eltern generell untersagt. Bei unserem Kleinfeld-Turnier haben sich die Eltern übrigens vorbildlich verhalten.

*Jedes Match wurde mit Schiedsrichter gespielt?*

Das ist richtig. Die wichtigsten Personen für die erfolgreiche Durchführung eines solchen Turniers sind Helfer als Schiedsrichter. Mehr als 10 sehr gute Tennisspieler aus unserem Herren- und Seniorenbereich sowie dem Damen 30-Team haben mir den ganzen Tag geholfen und die Matches auf liebevolle Art und Weise geschiedst. Vielen Dank an Petra Barring, Felix Rempel, Lennart Steinhorst, Ruben Bednorz, Torsten Bartels, Heinz Gähler, Uwe Büttner, Dr. Ulrich Schipke, Bernd Gäthke, Dr. Carl-Christian Zöller, Hartmut van Jüchems.

Nur durch die Unterstützung von freiwilligen Helfern und ehrenamtlich Tätigen sind Sportveranstaltungen dieser Art in Vereinen überhaupt machbar.

# Die GLASerlebniswelt im HARZ !

## STAUNEN - ERLEBEN - EINKAUFEN

- Cafè HARZKRISTALL
- Ferien-Kreativ-Wochen
- Glasdesign-Ausstellung
- Erlebnisrundgang "manufaktOur"
- Abenteuerspielplatz "GLASZAUBERLAND"
- Geburtstagsparty mit Kreativprogramm
- EINKAUFSWELTEN mit Weihnachtsland
- "ZUR GLASKUGEL" - ideal für Feierlichkeiten

**GUTSCHEIN für Kids**

(max. 3 Kinder pro Coupon)

Freier Eintritt für Kinder in die Erlebnisführung „manufaktOur"! Gültig bis 31.12.2011, einfach Coupon ausschneiden und an der Zentralkasse einlösen! Führungen täglich von 10.30 - 15.30 Uhr. Auf in die GLASerlebniswelt - hier gibt es immerwas zu entdecken! Couponnummer: Te-Hi 05-2011

**FERIEN-KREATIVWOCHEN**

**aktuelle Termine unter www.harzkristall.de**

Täglich von 10 - 16 Uhr: Erlebnisführungen durch die Glashütte, Dekorkugel gestalten in der **SCHAU**WERKSTATT ! Glückskugel blasen in der Hütte: an Wochenenden & Feiertagen möglich !

**PUZZELN mit GLAS**

**Mittwoch, 03. August 2011, 10-16 Uhr**
**Donnerstag, 20. Oktober 2011, 10-16 Uhr**
**Samstag, 19. November 2011, 10-16 Uhr**

Anmeldung erforderlich unter Telefon: 03945 3 - 680 30

Parken - Abenteuerspielplatz - Einkaufswelten = Eintritt frei!
Öffnungszeiten: **Täglich von 10-18 Uhr.**

Glasmanufaktur HARZKRISTALL

Im Freien Felde 5 • 38895 Derenburg • B6/Ausfahrt Wernigerode-Zentrum
Tel.: 039453 - 680 0 • Fax: 039453 - 680 230 • Mail: info@harzkristall.de • **www.harzkristall.de**



# seppelt & müller

## anwaltssozietät

Rechtsanwälte

Dr. Georg Greißinger, Notar a. D.

Kai Werner Böneker
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Johannes Meyer, Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Kurt Georg Wöckener
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Dr. Hans-Heinrich Winte, Notar
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Medzinrecht

Jan Hendrik Marhauer
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

Schwemannstraße 5 • Ratsbauhof • 31134 Hildesheim • Tel. (05121) 179 180 • www.seppelt-mueller.de

# Fünf Tage Spaß und Sport im Tennis-Camp

In der ersten vollen Sommerferienwoche 2010 fand wieder unser beliebtes Jugend-Sommercamp statt. Mit diesmal 35 Kindern und Jugendlichen war es wieder gut besucht und bei bestem Wetter hatten alle Teilnehmer und Betreuer eine Menge Spaß. Auch den Kindern, die schon seit dem ersten Sommercamp 2007 dabei waren, wurde wieder ein neues abwechslungsreiches Programm geboten. Langeweile konnte nicht aufkommen.
Als wichtigstes Ziel dieses Camps sieht der Verein, den Kindern und Jugendlichen Freude am Tennis, aber auch allgemein Spaß an Sport und Bewegung zu vermitteln. Für den Preis von 90 € pro Teilnehmer inklusive T-Shirt und Verpflegung konnte dies auch wieder zu einem sehr fairen Preis angeboten werden.

Für den täglich reibungslosen Ablauf sorgten unsere Vereinstrainer Marcel Saganty und Hans-Peter Blees, sowie als weitere Betreuer Manuel Cassens, Tim Kollakowski und Daniel Breiter. Außerdem stellte die Universität Hildesheim täglich zwei weitere Betreuer. Nicht ständig anwesend, aber für die Organisation und die Planung im Voraus war wieder Lennart Steinhorst verantwortlich.
Neben Fußball, Basketball und Tischtennis, stand natürlich Tennis absolut im Mittelpunkt. Dabei kam es auf die Spielstärke nicht an. Vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen war jeder Teilnehmer herzlich willkommen und wurde nach seinen Fähigkeiten trainiert. Für die Anfänger ging es zunächst darum, ein Gefühl für Schläger und Ball zu bekommen und durch motorische Übungen ihre Beweglichkeit zu trainieren und zu verbessern. Die fortgeschrittenen Teilnehmer befassten sich mehr mit spielerischen und technischen Elementen, sowie mit Konditionstraining.

Am letzten Camp Tag wurde erstmals ein Abschlussturnier durchgeführt. Hier gab es spannende Duelle, bei glühender Hitze. Dies sollte aber halb so schlimm sein, denn dank des hervorragenden Wetters stand die große Wasserschlacht zum Abschluss des Camps ja noch bevor. Auch Club-Wirt Enzo zeigte große Begeisterung an dieser Aktion und spritze mit einem Gartenschlauch von seiner Terrasse jeden ab, den er erwischen konnte!
Als alle Hemden nass waren und die Eltern eingetroffen waren, gab es noch eine große Siegerehrung, bei der jeder Teilnehmer eine Urkunde, sowie Sachpreise bekam. Darauf folgte das Abschlussgrillen, bei dem sich noch einmal alle austauschen konnten, Kritiken geübt werden konnten und schon einmal Pläne für das nächste Jahr geschmiedet wurden.
Insgesamt war das Jugendcamp 2010 wieder ein großer Erfolg und gute Werbung für unseren Verein. Alle Kinder hatten eine Menge Spaß, wurden von unserem Wirt Enzo wieder bestens verpflegt und haben zudem eine ganze Woche voller Tennis, Bewegung und Erlebnissen verbracht.
Auch dieses Jahr freuen wir uns wieder über eine große Teilnehmerzahl, hoffen auf gutes Wetter und jede Menge Sport und Spaß. Wer vom 11. bis 15. Juli 2011 dabei sein möchte, wendet sich bitte an

*Lennart Steinhorst, 2. Jugendwart,*
*Mobil 0176 – 82167364*
*E-Mail Jugendwart2@rwhi-tennis.de*

# Das Sommer-Camp 2010 in Bildern

# Alle Tage Sport, Spiel und jede Menge Spaß

# 20 Jahre Star Clippers Kreuzfahrten Deutschland

STAR CLIPPERS

1991 wurde Star Clippers Kreuzfahrten Deutschland gegründet. Der renommierte Reiseveranstalter aus Hannover kann jetzt sein 20-jähriges Bestehen und damit eine langjährige Erfolgsgeschichte feiern.

Der Erfolg des Unternehmens hat mehrere Gründe. An erster Stelle steht dabei natürlich mit der Royal Clipper, der Star Clipper und der Star Flyer ein überzeugendes Produkt. Diese Großsegler ermöglichen ein Urlaubserlebnis weit weg vom Massentourismus und unterscheiden sich damit eindeutig von anderen Anbietern. Bei den Clipper-Schiffen handelt es sich weniger um klassische Kreuzfahrtschiffe, sondern aufgrund der besonderen Atmosphäre an Bord um Mega-Yachten. Sie verbinden die Segelromantik des 19. Jahrhunderts mit modernster Technik, höchster Sicherheit und zeitgemäßem Komfort.

Alle Mitarbeiter von Star Clippers Kreuzfahrten kennen die Schiffe und die meisten Zielgebiete aus eigener Anschauung und können potentiellen Passagieren somit Tipps aus erster Hand geben.

Star Clippers Kreuzfahrten vermittelt aber nicht nur die exklusiven Kreuzfahrten, sondern auch maßgeschneiderte Flüge, hochwertige Hotelangebote und Mietwagen. Deswegen gibt es zusätzlich zum Hauptkatalog einen Ergänzungskatalog mit Vor- und Nachprogrammen, sowie Flug- und Hotelarrangements. Urlaub aus einer Hand – für Star Clippers ein fester Bestandteil der Unternehmensphilosophie von Anfang an. Frühe Information ist genauso wichtig, denn die Kabinennummer wird vorher mitgeteilt. Der Kunde weiß also genau, welche Kabine er bekommt.

## Das Star Clippers-Kreuzfahrten Service-Team

Angelika Löhrke

Sandra Haase

Torsten Böhmke

Anke Heier

Ingrid Kubitza

Sabine Meier

Anja Ohlmeier

Kerstin Schillberg

Aufgrund der Veranstaltertarife, die Star Clippers Kreuzfahrten Deutschland von Fluggesellschaften gewährt bekommt, können interessante Flugpreise geboten werden. Typisch sind für Star Clippers Kreuzfahrten zudem kurze Kommunikationswege. Eine Buchung bzw. Buchungsanfrage bleibt bei Star Clippers Kreuzfahrten fest in der Hand eines Mitarbeiters. Rückfragen lassen sich so schnell erledigen.

Überzeugend ist auch das weitere Leistungspaket, Versicherungen und Transfers sind inklusive. Bei Buchung eines An- und Abreisepaketes über Star Clippers Kreuzfahrten Deutschland sind eine Reisekostenrücktrittsversicherung und eine Reiseabbruchversicherung für die gebuchten Leistungen automatisch eingeschlossen. Das gilt dann auch bei der Anreise für den Transfer vom Flughafen zum Schiff. Zudem hat Star Clippers Kreuzfahrten Deutschland einen direkten Kontakt „vor Ort". So lassen sich auch persönliche Wünsche erfüllen.

Rolf E. Löhrke

Star Clippers Kreuzfahrten wurde 1991 von dem geschäftsführenden Gesellschafter Rolf E. Löhrke gegründet, einem der besten Kenner des deutschen und internationalen Kreuzfahrtmarktes. Frühzeitig erkannte er das visionäre Konzept, das der 1991 vom Stapel gelaufenen, 115 Meter langen Star Flyer zugrunde lag, der 1992 das baugleiche Schwesterschiff Star Clipper und 2000 die Royal Clipper folgte.

Die Royal Clipper, die Star Clipper und die Star Flyer können aufgrund ihrer Konstruktion als echte Segelschiffe zum einen lange Törns wie eine Atlantiküberquerung bewältigen, zum anderen aber auch in kleine und einsame Buchten einlaufen. Dadurch sind sehr unterschiedliche Routen möglich, wobei die einzelnen Kreuzfahrttörns in aller Regel jeweils wöchentlich wechseln und als so genannte Schmetterlingsrouten vielfach zu zweiwöchigen Kreuzfahrten kombiniert werden können.

Im Winter steht für die Royal Clipper und die Star Clipper die Karibik auf dem Programm. Auf einer zweiwöchigen Tour werden etwa zehn bis zwölf Inseln (z.B. St. Barths, Tortola, Norman Island, St. Kitts, St. Lucia, St. Vincent, Bequia, Domenica und die Tobago Cays) angesteuert. Neues Ziel der Star Flyer ist Costa Rica, das 1502 von Kolumbus entdeckt wurde. Das benachbarte Nicaragua gilt noch fast als ein Geheimtipp in Mittelamerika und ist damit in Verbindung mit Costa Rica ein faszinierendes Reiseziel für einen Törn mit der Star Flyer.

Im Sommer 2011 kreuzen alle drei Schiffe im westlichen und östlichen Mittelmeer. So lässt sich das „klassische" Italien entdecken: Mit Rom, mit Taormina auf Sizilien, mit der Amalfi-Küste und Zielen wie Amalfi, Sorrent oder Capri. Dazu kommt die Küste von Istrien und Dalmatien.

Während der Sommersaison 2012 wird die Star Flyer erstmals in der Ostsee kreuzen. Unter anderem bricht sie von Hamburg, Warnemünde, Stockholm und Kiel zu den schönsten Zielen der Ostsee auf. Star Flyer nimmt an den maritimen Höhepunkten des Jahres 2012 in Deutschland teil: Dem Hafengeburtstag in Hamburg, der Kieler Woche und der Hanse Sail in Rostock.

Außerdem werden auch mehrere Schnupperkreuzfahrten von drei bis fünf Tagen Dauer angeboten,

so zum Beispiel von Hamburg und von Warnemünde aus. Mehrere 7-tägige Kreuzfahrten ermöglichen ein intensiveres Kennenlernen der Höhepunkte der Ostsee. 10- und 11-tägige Kreuzfahrten führen im Juli 2012 ab/bis Stockholm unter anderem nach Tallin, St. Petersburg, Helsinki, Hanko, Klaipeda und die Kurische Nehrung sowie nach Mariehamm.

Im Frühjahr geht es unter Segeln von der Karibik über die Azoren und die Kanaren durch die Straße von Gibraltar ins Mittelmeer; im Herbst wird diese Tour in umgekehrter Richtung durchgeführt. Durch die neuen Törns vor Costa Rica und Nicaragua im Pazifischen Ozean lässt sich der Klassiker aller Entdeckungsreisen mit der Durchfahrt durch den berühmten Panama-Kanal verbinden.

Weitere Informationen/Buchungen:

Star Clippers Kreuzfahrten GmbH
Konrad-Adenauer-Straße 4
30853 Langenhagen

Telefon 0511 - 72 66 59 - 0
Fax 0511 - 72 66 59 - 20
Internet www.star-clippers.de
E-Mail info@star-clippers.de

# Der Schiri kam aus Irland

Enno und Anton Süßmann haben das Gewinnspiel der letzten Ausgabe vom Streiflicht gewonnen – 1 Stunde Tennis mit einem Spieler der 1. Herren des Vereins.

So kam es also, dass am 14. Mai 2010 ein Engländer, ein Australier und ein Ire mit zwei Kindern Tennis gespielt haben.

Sie haben sich wie gewohnt eingespielt über die T-Linie und sind dann in das Midcourtfeld aufgerückt. Haben Aufschläge, Volley- und Schmetterbälle geübt.
Beim anschließenden Doppel spielte Anton mit Lachlan Ferguson und Enno mit dem Engländer Joshua Mactaggart. Schiedsrichter war Dara Mcloughlin.
Die Kinder hatten viel Spaß und haben ein schönes Tennismatch gespielt. Siegreich war das Team Enno.

*Elke Süßmann*

*v. l. Joshua Mactaggart, Anton Süßmann, Enno Süßmann, Lachlan Ferguson („Ferg"), Dara Mcloughlin*

**Ihr Gutachterbüro für die Optimierung der betrieblichen Altersversorgung**

**- erfahren, kompetent und unabhängig -**

**Mathematische Gutachten für Pensionsrückstellungen**
**Beratung zur Entgeltumwandlung Ihrer Mitarbeiter**

**Profitieren Sie von unseren Stärken –**
**wir informieren Sie unverbindlich !**

**Beratungs- und Wirtschaftsdienst GmbH**
**Horst W. Jäde**

Am Paradies 30 · 37431 Bad Lauterberg i. H.
Tel. (0 55 24) 92 54-0 + Fax (0 55 24) 92 54-15
Wirtschaftsdienst.jaede@t-online.de
www.jaede-altersversorgung.de

# Bericht, Wünsche und Hoffnungen eines Sportwartes

An dieser Stelle möchte ich nur wenig Rückblickendes erwähnen – wichtiger erscheint mir den Blick in die Zukunft zu lenken. Unser Verein steht vor großen Herausforderungen, die wir aktiv annehmen müssen um die Zukunft positiv zu gestalten. Die Spieler, die aktiv am Punktspielbetrieb teilnehmen, haben besonders bei Rot-Weiß eine prägende Rolle für den Verein und somit eine besondere Verantwortung beim Erhalt und der Fortentwicklung für unseren Verein zu tragen.

Wir uns allen bekannt ist, ist unser Verein mit vielen Mannschaften sportlich erfolgreich. Wir haben zu dieser Saison begonnen Altersklassen wie die Herren 55 und die Herren 40 zu doppeln, um hier aus der zweiten Mannschaft heraus auch Spieler an die jeweils in der Oberliga spielenden Mannschaften heranzuführen und sicherzustellen, dass in diesen Mannschaften genügend Spieler für eine lange Saison zur Verfügung stehen.

Im Bereich der Herrenmannschaften sind wir bereits sehr erfolgreich mit diesem Verfahren und können permanent junge Spieler in die erste Mannschaft einbauen, die sich neben den bekannten Größen in dieser Mannschaft sehr erfolgreich schlagen. Wir bieten in dieser Altersklasse jungen Spielern eine gute Perspektive Tennis leistungsorientiert zu spielen und haben daher auch bei Nachwuchsspielern einen guten Ruf mit dem wir auch in Zukunft weiter erfolgreich arbeiten können. Der Zuspruch der Zuschauer auf unserer Anlage gibt uns Recht und bestätigt den eingeschlagenen Weg.
In Zukunft wollen wir weitere Mannschaften natürlich nicht nur in den Top Ligen des Verbandes melden sondern sind sehr daran interessiert, unsere Basis auf Kreis- und Bezirksebene zu stärken. Wir stellen in der langfristigen Beobachtung der Mitgliedschaften immer wieder fest, dass über das gemeinsame Spielen in Mannschaften die Bindung zum Verein gestärkt und das Gefühl des Zusammenhalts gefördert wird. Dies ist sozusagen ein Aufruf an Mitglieder und Noch-nicht-Mitglieder unseres Vereins, sich zu Mannschaften oder zu Freizeitspieler-Teams zusammen zu finden und so auch neue Kontakte bei Rot-Weiß und der Tennisregion zu knüpfen.
Auch die Freizeitspieler können sich gern vermehrt in offenen Spielrunden mit festen Terminen organisieren, die unseren Verein für Neumitglieder und Wiedereinsteiger interessanter machen. Sicher ist schon aufgefallen, dass durch die in dieser Saison sehr gut angenommenen Trainingsabende der Mannschaften unsere Anlage inzwischen an vielen Wochentagen sehr gut belegt ist und vielfältige Möglichkeiten entstehen mit wechselnden Spielern zu trainieren oder auch im Anschluss an der Theke einige lockere Gespräche zum Abschluss eines sportlichen Tages zu führen.
Ich verbleibe in guter Hoffnung für die weitere Entwicklung in unserem Verein.

*Torsten Bartels*
*Sportwart*


Ein Kunstwerk aus Stein…

…kann auch ein Heizkörper sein.

Oriental steht für 38 außergewöhnliche Heizkörper-Kreationen der bekannten französischen Künstlerwerkstatt „Cinier“. Aus gemahlenem Olycal-Stein werden handpatinierte oder handgemalte bzw. -gespachtelte Kunstwerke für Zentralheizung oder Elektrobetrieb geschaffen. Jedes Modell ein Unikat, teilweise handsigniert.

BEMM
Qualitäts-Heizkörper

BEMM GmbH
D-31180 Emmerke b. Hildesheim
FON 0 51 21 / 93 00 - 0
info@bemm.de
www.bemm.de

Wärme | Licht | Kunst

# Damen 30 sind gut drauf

Sie sind fröhlich, teamfähig, trinkfest und – das ist neu – Vizemeister in der 2. Bezirksliga. Ein Erfolg, der deutlich macht, auf welchem Niveau sich die Frauen nach Mannschafts-Elternzeit und zwei Jahren Tennispause bereits wieder befinden.

Aber es geht bewusst ganz locker und entspannt in dem Team zu. Mit Rücksicht auf Familie und Kinder sind nie alle Frauen gleichzeitig beim Training. Wer Zeit hat kommt. Und der Einsatz bei den Punktspielen erfolgt nach dem gleichen stressfreien Grundsatz.

Sie hatten gerade den Tabellenführer TSV Gronau mit 5:1 im fünften Punktspiel entthront, als die Hildesheimer Allgemeine Zeitung (HAZ) im letzten Sommer mit dem Artikel „Tennisboom nach Babyboom“ und dem Titelfoto auf unsere Damen 30 aufmerksam machte. Drei Siege, ein Unentschieden und nur eine Niederlage gegen den TSV Ingeln-Oesselse mit 2:4 standen vor der letzten Begegnung auf dem Punktekonto. Mit dem Sieg über Gronau lag nun der TSV an der Spitze und unsere Damen hatten damit sogar eine spekulative Chance zum Titel, würden Sie gegen den HTC Hannover gewinnen und der Tabellenführer sein letztes Spiel gegen den TSV Grohe verlieren. Aber meistens kommt alles anders als man „rechnet“. Ein 3:3 reichte Ingeln-Oesselse zum Aufstieg. Unsere Damen kamen aus Hannover mit einem 4:2 Sieg und (immerhin!) als Vizemeisterinnen zurück.

Resümee von Mannschaftsführerin Tanja Oppermann: „Ein Aufstieg wäre wirklich witzig gewesen. Aber wir haben uns über den Vize genauso gefreut. Schließlich sind uns die Erfolge gar nicht so wichtig. Für uns steht der Spaß am Tennis und viel Fröhlichkeit danach an erster Stelle. Auf die neue Saison freuen wir uns schon riesig. Wir werden uns einmal in der Woche zum Spielen und Trinken treffen, damit die DDD* auch ihrem Motto treu bleiben.“

Für die Saison 2011 sind gemeldet: Denise Arnold, Natascha Maeker, Sabine Steinmann-Ryll, Daniela Dettmer, Almuth Ernst, Tanja Oppermann, Gabriele Herdies Görlich, Christina Krone, Claudia Seidler, Petra Barring, Elke Süßmann.

* DDD laut MF Damen 30 ein Motto, das sich irgendwann so ergeben hat: „Durstige Damen Dreißig“.

*Sabine Steinmann-Ryll*

*Denise Arnold*

*Doppelter Einsatz :*
*Tanja Oppermann im Gespräch mit Thorsten Berner, Ressortleiter Sport (HAZ) und im Team Damen 30 als Mannschaftsführerin.*

la sola hansering 106 . 31141 hildesheim-itzum . 0 51 21 . 86 02 86

la sola

. . . mehr als ein sonnenstudio!

besuchen sie uns
& lassen sie die
seele baumeln
– täglich von 10.00
bis 20.00 uhr!

--- hildesheims einzige collagen-bank!
anti-aging für den ganzen körper.
--- nageldesign für gepflegte hände!
lassen sie sich inspirieren.
--- spray-tan – braun in 5 minuten!
sprühen. staunen. begeistern.
--- natürlich gepflegte sonnenbänke
--- attraktive aktionen
--- caféspezialitäten & noch viel mehr!

© Dmytro Konstantynov

# 120 Jahre Erfahrung und Fortbildung!

## Mit Topqualität sorgen wir für Ihre Mobilität.

Der TÜV SÜD hat unsere Betreuungs- und Werkstatt-qualität zum wiederholten Male mit SEHR GUT bewertet. Das wird auch weiter unser Ziel sein.
Allein die vier Mitarbeiter auf diesem Bild bringen 120 Jahre Erfahrung für Ihr Fahrzeug mit. Darum vertrauen auch Sie dem sympathischen Autohaus Tüpker.

Service · SEAT · Audi Service · ŠkodaService · Nutzfahrzeuge Service

# Tüpker | Sympathisch.

**Tüpker automobile GmbH**
Carl-Zeiss-Str. 17 · 31137 Hildesheim · Telefon 05121 401-0 · www.tuepker.de

# Herren 40 mit Jarryd und Neuzugängen

In der Wintersaison 2010/2011 ist uns mit einer guten Mannschaftsleistung der Aufstieg in die höchste Spielklasse geglückt. Dies stimmt uns zuversichtlich, so dass das Ziel in diesem Sommer der Aufstieg von der Oberliga in die Nordliga sein wird. Auf dem Weg dorthin gibt es jedoch nicht zu unterschätzende Stolpersteine.

Wir freuen uns, dass Axel Stephan, Bernd Gäthke, Uwe Büttner und Torsten Bartels aus der ehemaligen Herren 30 Mannschaft des Vereins jetzt unser Team verstärken. Außerdem konnten wir einen alten Bekannten, Dr. Egbert Schulz, wieder für uns gewinnen. Als Neuzugänge begrüßen wir Jörg Graetz, vom Post SV Hildesheim und Thomas Bludau, vom MTV Harsum in unserer Mannschaft.

Da in der Oberliga mit einer 6-er-Mannschaft gespielt wird und man immer mit verletzungsbedingten Ausfällen oder beruflichen Verpflichtungen rechnen muss, ist es schon gut auf einen großen Kader zurückgreifen zu können.

Die absoluten Highlights werden in diesem Jahr wieder die Auftritte des ehemaligen Tennisprofis Anders Jarryd sein, der das ein oder andere Spiel machen wird. Die Presse wird darüber und insbesondere insbesondere das Stadtderby HTC-Rot-Weiß gegen HTV informieren.

Mitunter sieht man den sympathischen Schweden Anders Jarryd auch unter der Woche beim Training mit Hans-Peter Blees bei uns im Club.

*Cai Könneker*

Thomas Bludau

Hans-Peter Blees und Anders Jarryd

Dr. Egbert Schulz

Anders Jarryd

# Respektabel im Sommer, Schwächen im Winter

Das Team der Herren 55+ erreichte in der Sommersaison 2010 der Oberliga Niedersachsen/Bremen bei zwölf teilnehmenden Mannschaften einen respektablen 5. Platz. Ein vergleichbar gutes Ergebnis gelang der Mannschaft in der Winter-Hallenrunde anschließend nicht. Am Ende fehlten zumindest zwei Punkte, um den Abstieg in die Landesliga zu vermeiden.

Verletzungsbedingt waren im Winter Götz von Ilsemann und Thomas Oehlschlaegel von vorn herein nicht einsatzfähig, Jochen Siedler konnte auch nur in einem Einzel mitspielen und dabei keinen Gewinnpunkt beisteuern.
Eine positive Einzelbilanz gelang allein Jörn Diedrich, der nach einer Schulteroperation zu Beginn des Jahres 2010 auf Position Vier immerhin drei von fünf Matches für sich und seine Mannschaft entschied. Mit je zwei Siegen haben sich Heinz Gähler und Otto Ohlendorf an den Spitzenpositionen noch relativ gut behauptet, Rainer Gröhl konnte an der Position Drei allerdings leider gar nicht punkten.

Auch die in vorherigen Jahren immer positive Doppelbilanz ließ sich heuer nicht wiederholen. Dabei kam auch Horst Nahrmann (mit Otto Ohlendorf) zu zwei Einsätzen mit je einem Sieg und einer Niederlage. So kann in der kommenden Winter-Hallenrunde 2011/12 der Weg ins niedersächsisch/bremische Oberhaus nun nur über die Landesliga führen. Dabei sollte frisches 55er-Blut den Kader möglichst ergänzen und verstärken, denn die Mehrzahl der Akteure hat die Altersklasse 60+ inzwischen längst erreicht.

*Dr. Jochen Siedler*

*Otto Ohlendorf*

*Bezirksmeister Heinz Gähler*

*Götz von Ilsemann und Thomas Oelschlaegel*

Optimal
Personal & Organisation
gemeinsam • gut

Unsere Erfahrung...Ihr Vorteil...Sie haben Optimal gewählt.
Lilly-Reich-Straße 5
31137 Hildesheim
Fon: 05121 7414931
www.optimal-personal.de
Ihr kompetenter Partner
für Industrie, Handwerk und Büro

# Herren 60
# Rücken, Knie und andere Körperteile

Nachdem in der Sommersaison 2010 der dritte Aufstieg in Folge mit der gleichen Mannschaft realisiert wurde, kam in der Wintersaison Thomas Hamann als neue Nummer 1 zum Einsatz. Es zeigte sich, dass in der Verbandsliga ein anderer Wind weht und trotzdem - wir wurden Staffelzweiter ohne Niederlage!!! Hartmut van Jüchems und Roland Mahnkopf konnten alle Spiele im Einzel und Doppel erfolgreich absolvieren. Der Aufstieg wurde nur knapp verpasst.
In diesem Sommer spielen wir mit den selben Leuten wie seit vier Jahren, wobei uns der neue Präsident wieder unterstützen wird. An dieser Stelle nochmals ein herzliches ‚Danke schön" an Detlev, dass er sich jedes Jahr zur Verfügung stellt.
Es ist nämlich sehr schwierig mit nur vier Leuten in dieser Altersklasse zu bestehen. Die Wehwehchen nehmen zu, der Rücken, die Knie und andere Körperteile schmerzen ständig, ohne Voltaren o. ä. Medikamenten ist an eine sportliche Bewegung gar nicht mehr zu denken. Man stellt sich die Frage, ob das bei unseren Gegnern ebenso der Fall ist. Und tatsächlich: Im letzten Jahr kam es durch körperliche Einschränkungen zu einigen vorzeitigen Aufgaben seitens der gegnerischen Mannschaften.

In der Hoffnung, dass wir alle gesund bleiben und die Saison ähnlich erfolgreich beenden wie die letzten Jahre, schauen wir optimistisch in die Zukunft. Wir freuen uns auf die innerstädtischen Duelle mit VfV und GR Eintracht, kennt man sich doch schon seit Jahren und pflegt mitunter Freundschaften.
In diesem Sinn: Ein dreifaches Tennis....ball, Tennis.....ball, Tennis..... ball.

*Roland Mahnkopf*

*Werner Gehrmann, Hans-Werner Holze, Detlev Grabkowsky, Hartmut van Jüchems, Roland Mahnkopf*

Ausschankwagen
Kühlwagen
Zapfanlagen
Tresen
Kühltruhen
Tische
Bänke
Gläser

GETRÄNKE
Schwertfeger

SCHNEIDER WEISSE HEFE-WEIZENBIER

DAS KÖNIG DER BIERE
König Pilsener

Creydt

TANNENWEG 23 TEL. 05121 / 64081 31137 HILDESHEIM
www.getraenke-schwertfeger.de h.schwertfeger@freenet.de

# Tennis-Krimi in Lüneburg

Die Herren 65 mussten sich für die Winterrunde der 1. Nordliga neu formieren, da mehrere Leistungsträger zu den Herren 70 wechselten. Herman Smidt, Peter Just und Gehart Unterberger erhielten Verstärkung durch die Gelb-Roten Peter Mehrle, Harald Heintz und Heinz Utermöhle.

*Heinz Utermöhle*

Eröffnet wurde die Saison gleich mit einem Tenniskrimi zum 3:3 Endstand gegen den Favoriten THC Lüneburg. Drei Einzel und ein Doppel mussten im dritten Satz durch Match-Tiebreak entschieden werden. Gerhart Unterberger wehrte in seinem Einzel beim Stand von 6:9 vier Matchbälle ab und behielt seine Konzentration bis zum 14:12-Erfolg gegen Kolaschinsky. Ein herausragendes Ergebnis schaffte Rot-Weiß-Spieler Peter Just gegen den deutschen Spitzenspieler Peter Rohloff mit 6:2, 3:6, 10:2. Den dritten Punkt für Hildesheim holten Harald Heintz und Peter Just gegen Klaus Krüger und Michael Kolaschinsky mit einer Aufholjagd von 3:8 zum 12:10-Sieg.

Resümee des Mannschaftsführers Gerhart Unterberger: „Peter Mehrle hatte sich leider beim Abschlusstraining verletzt und konnte nicht eingesetzt werden. Insoweit geht die Punkteteilung in Ordnung, zumal alle Lüneburger Spieler hoch in der deutschen Rangliste platziert sind."

Mit den folgenden zwei Siegen gegen den SC Condor (6:0) und dem Harburger TuHC (4:2) und einer Auswärtsniederlage gegen Olympia Neumünster (2:4) war der 3. Tabellenplatz für unsere neue 65-er Herren gesichert.

*Barbara Müller-Tippe*

*Die Altersklassen 65 und 70 trennen diese Regionalliga-Herren ab dem Winter 2010/2011 für eine Weile: (v.l.) Leopold Borne, Peter Just, Herman Smidt, Bernd Müller, Mimo Mulalic, dahinter Peter Chudalla, Klaus Fuhrmann, Gerhart Unterberger*

# Nordtitel für Herren 70
# Fuhrmann/Mulalic besiegen Deutschen Doppelmeister

Das Team um Mannschaftsführer Bernd Müller ist Norddeutscher Meister der Winterrunde 2010/2011. Neun Nordtitel in Folge, Sommer wie Winter, wurden in der AK 60 und später in der AK 65 sportlich erkämpft. Nun traten die erfahrenen Spieler erstmals in der AK 70 an und bestätigten dort das hohe Niveau mit dem 10. Meistertitel in der höchsten deutschen Winter-Spielklasse, die neu 1. Nordliga (statt Regionalliga Nord) benannt wurde.

Niemand hatte damit gerechnet, als ungeschlagener Sieger aus der Hallenrunde hervorzugehen, da wichtige Spieler wie Herman Smidt, Gert Unterberger und Peter Just noch nicht für die AK 70 spielberechtigt waren/sind. Hinzu kam der Ausfall von Bernd Müller wegen einer Schulter-OP.

Nach einem überraschend deutlichen 5:1-Erfolg gegen den THC Lüneburg in der 1. Nordliga Herren 70 unser Team die Tabelle nach vier Punktspielen mit 8:0 Punkten an. Den Ehrenpunkt für Lüneburg holte sich im ersten Einzel der lauffreudige Peter Dahlmeier gegen Mimo Mulalic. Werner Knobloch und Ernst-Alfred Rohloff konnten in ihren Einzeln dagegen nichts gegen Klaus Fuhrmann und Leo Borne ausrichten. Martin Heimer kam an Position Vier zum Einsatz gegen Siegfried Appelt und sorgte für lange Spannung. Heimer spielte erwartungsgemäß ohne Nerven und erkämpfte sich den Punkt mit 7:6, 5:7 und 10:8.
Im ersten Doppel trumpften die Rot-Weißen Mulalic/Fuhrmann dann noch einmal mächtig auf, als sie gegen den amtierenden Deutschen Doppelmeister AK 70 antreten mussten. Der Titel nutzte Lüneburg nichts, Dahlmeier/Knobloch verloren 3:6 und 1:6. Und Leo Borne/Wolfgang Schindler überließen den Lüneburgern Rohloff/Appelt gar kein Spiel. Mit dem Sieg über Lüneburg wurden die ersten Weichen zum Titel gestellt. Aber es musste noch gegen den Tabellendritten aus Neumünster und den Tabellenzweiten aus Bückeburg angetreten werden. Somit blieb die Winterrunde in der 1. Nordliga weiterhin spannend.

Der Spieltag gegen MTSV Olympia Neumünster endete mit souveränen 6:0 Matchpunkten. Im 4. Einzel spielte Gerhard Bürger für Rot-Weiß gegen Uwe Markowitz. Bernd Müller behielt Recht: „Gerd ist erfahren und außerdem gut zu Fuß. Er wird das schon machen“. Nach drei hart umkämpften Sätzen kam Bürger mit 7:5, 3:6, 10:8 als Sieger vom Platz. Im Doppel trat dann Wolfgang Schindler mit Mulalic an.

Im Endspiel um die Meisterschaft gegen den Bückeburger TV WRB (10:2) konnte unsere Mannschaft nicht mit stärkster Besetzung antreten. Mimo Mulalic, sonst an Eins, spielte zeitgleich erfolgreich um die Norddeutsche Einzelmeisterschaft und Teamkamerad Gerhard Bürger konnte aufgrund einer Geschäftsreise nur den Daumen drücken.
So ging Mannschaftsführer Bernd Müller erstmals nach seiner Schulter-OP und vier Monaten Zwangsspielpause wieder auf den Platz und gab sein bestes in 3 Sätzen gegen den bis dahin ungeschlagenen Ludwig (Spatz) Seifert. Nach 6:2 und 4:6 reichte die Kraft dann nicht mehr für die bigpoints, so dass Müller sich im Match-Tiebreak mit 6:10 geschlagen geben musste. Den zweiten Punkt gaben Martin Heimer/Dieter Krohe nicht unerwartet an das Bückeburger Doppel Dieter Zajonc/Dieter Röbke ab. Mit dem Endstand von 4:2 wurde der zehnte Meistertitel mit gutem Essen bei Enzo gefeiert.

*Barbara Müller-Tippe*

*Die Norddeutschen Meister mit 14:0 Punkten:*
*(v. l.) Dieter Krohe, Martin Heimer, Giesela Bürger (feiert mit in Vertretung für Gerhard Bürger), MF Bernd M. Müller, dahinter Leopold Borne, Mimo Mulalic, Klaus Fuhrmann, Wolfgang Schindler*

# Herren 70 II
# Nordliga mit letztem Ball gerettet

Nach unserem schnellen Abstieg aus der Regionalliga in die Nordliga hatten wir es am ersten Spieltag mit dem starken TC Stelle im Heimspiel zu tun. Die Steller spielten ein Jahr zuvor noch in der Regionalliga 65. Entsprechend gering waren unsere Chancen. Den einzigen Punkt holte Martin Heimer an Vier mit 7:5 und 6:1. Bei den Doppeln hatten Wolfgang Schindler und Dieter Krohe großes Pech, sie verfehlten im Match-Tiebreak mit 7:10 den möglichen zweiten Punkt.

Beim TCR Resse in Wedemark konnte nur Wolfgang Schindler an Eins Dr. Neuss mit 4:6, 6:0 und 10:4 bezwingen. Die Anderen scheiterten, so dass auch in Resse eine Niederlage mit 1:5 zu Buche stand. Trotz de für uns schlechten Ergebnisses war das Miteinander und das Spielgeschehen zwischen allen Spielern ausgelassen und durch das hervorragende Essen wurden wir wieder sehr milde gestimmt.

Somit war unser Heimspiel gegen den THC Lüneburg als das wichtigste Spiel vorprogrammiert, denn bei einer Niederlage wäre der Abstieg sicher gewesen. Aufgrund des schlechten Wetter hatten wir alle vier Einzel gleichzeitig begonnen. Wolfgang Schindler punktete schnell gegen Ralf Siewert, Martin Heimer gegen Appelt brauchte etwas länger, aber sicherte mit 10:8 im Match-Tiebreak das 2:2 nach den Einzeln. Bei strömendem Regen gelang uns beiden im Doppel dann der rettende Punkt gegen Busch/Guss zum Endstand 3:3.

*froh über das 10:5 im letzten Spiel sind MF Martin Heimer und Wolfgang Schindler*

In Bad Harzburg entschied der bekannt starke Masuch gegen Schindler den Satz für sich. Auch G.Tiburtius und M. Münnich mussten sich gegen Siegmeier und Bensing geschlagen geben. Martin Heimer gelang mit Ausdauer ein 7:5, 7:6 gegen U. Denecke.
Aus den Doppeln mussten wir nun unbedingt noch den zweiten Punkt holen. Wir wussten, dass Masuch/Bensing immer das 1. Doppel spielen, so dass mit Tiburtius/Münnich dieser Punkt geopfert wurde. Schindler/Heimer trafen im 2. Doppel auf Müller/Denecke. Nachdem der erste Satz mit 4:6 verloren war, erzwangen wir mit 6:4 im zweiten Satz den Match-Tiebreak. Schnell führten wir mit 7:0, mussten uns dann aber noch ein 7:5 einfangen, bis dann endlich wir mit 10:5 das bessere Ende und den so wichtigen zweiten Punkt für den Klassenerhalt hatten.

Vor einem Jahr waren wir in der Alterklasse 70 noch die einzige Mannschaft unseres Vereins. Künftig wird es zwei Siebziger Teams geben: Eine erste Herren 70 in der Regionalliga, die aus dem Wechsel von Ranglisten-Spielern aus der Altersklasse 65 hervorgeht sowie unsere Mannschaft in der Nordliga, die als Herren 70 II erneut den Klassenerhalt anstrebt. Spieler der ersten Mannschaft werden uns bei diesem Ziel aktiv unterstützen.

*Martin Heimer*


Wie erkennen Sie eine gute Maklerin?

- braune Augen
- 166 cm groß
- Schuhgröße 39
- top ausgebildet
- nachweisliche Verkaufserfolge
- zufriedene Kunden
- erstellt kostenlose Verkaufswertberechnungen
- berät in allen Fragen rund um die Immobilie
- arbeitet bei RE/MAX Hildesheim
- heißt **Christina Hartmann**

Wollen auch Sie Ihre Immobilie verkaufen und nicht nur anbieten?

**Tel.: 05121 2812997**

remax-hartmann.de

RE/MAX

# Kuriose Geschichten aus den Tennis-Mannschaftsspielen

**Zuschauer retteten deutschen Spieler …**

Im Europacup spielte Krefeld gegen Villach/Österreich Nr. 1 gegen Nr. 1. Das Match steht 4:1 für Krefeld, beim Seitenwechsel behauptet der Spieler aus Villach: „Es steht 4:1 für mich!“ Nur der Protest der Zuschauer beim Oberschiedsrichter rettete den Krefelder Spieler vor dem Verlust des Spiels.
Ich habe über 25 Jahre viele Tennisspiele gesehen, so eine Situation habe ich Gott sei Dank nie wieder erlebt.

**Verflixte Technik!**

Rot-Weiß Hildesheim fuhr nach Köln, übernachtete dort, um nur ja am nächsten Tag pünktlich auf der Anlage bei Rot-Weiß Köln zu sein. Die Teilnahme an der Endrunde zur deutschen Mannschaftsmeisterschaft sollte erkämpft werden.
Morgens fuhren beide Autos gleichzeitig im Hotel ab. Beide Fahrer hatten die gleiche Adresse des Clubs ins „Navi“ eingegeben, aber nur ein Auto kam im Club an. In letzter Minute rettete Hildesheim ein Handy und ein hilfreicher Kölner Spieler, der die Suchenden fand und auf die Anlage lotste. Das „Navi“ hatte sich im Kölner Stadtwald verirrt.
Hildesheim gewann trotz der Aufregung und durfte das 1. Mal in seiner Geschichte zur Endrunde der „Deutschen Mannschaftsmeisterschaft“ fahren.

*Luitgard Fuhrmann*

# Delling und Netzer im Clubhaus - Halbzeit auf der Terrasse

# Gesellschaftliches

Im vergangen Jahr haben wir eine Reihe von Veranstaltungen, die direkt oder indirekt mit dem Tennisspiel, unseren Mitgliedern oder einfach der Gemeinsamkeit zu tun hatten, erfolgreich durchgeführt. Manche anders als zunächst geplant, deshalb aber nicht mit weniger Freude und Engagement. Die Stimmung war immer locker, ausgelassen und manchmal auch feuchtfröhlich: Im Frühjahr beim Doppelkopfturnier, im Sommer bei der „Sommernacht am Galgenberg“, im August bei unserem Kuddel-Muddel Turnier sowie Ende September dann beim Saisonabschluss mit Tennis, Preisen und Gegrilltem.

Mit einem stark besetzten Doppelkopfturnier sind wir in das neue Jahr gestartet. Mit 30 aktiven Teilnehmern eine gute Resonanz. Eine Reihe von Freunden fand zu dem Turnierabend den Weg in die Clubgastronomie und ihren Gefallen dabei.

Superstimmung gab es beim Rockfasching mit Rockkantine Anfang März. Dafür Dank an Axel Süßmann, der diese großartige Kostümparty ins Leben gerufen und mit Enzo organisiert hatte. Auf eine Neuauflage 2012 kann man nur hoffen.

Den Freiplatz-Saison 2011 wurde mit einem Kuddel-Muddel sehr aussichtsreich gestartet. Für die nächsten Monate sind weitere verschiedene Veranstaltungen geplant, die zum Teil aber nur kurzfristig terminiert werden können. Deshalb bitte ich, die über alle Kanäle verteilten Informationen aufzunehmen, weiterzusagen und den Organisatoren ein Feedback zur Teilnahme zu geben. Auch Anregungen und Angebote zur Mithilfe sind immer willkommen.

Für den Herbst streben wir an, einen gemeinsamen, sehr attraktiven Ausflug durchzuführen. Genaueres erfährt die Mitgliedschaft mit ausreichendem Vorlauf über die Informationskanäle.

Für alle Veranstaltungen wünsche ich uns und Euch eine gute Resonanz und vor allem viel Vergnügen!

*Euer Gesellschaftswart*
*Kai-Uwe Wulf-Sterr*

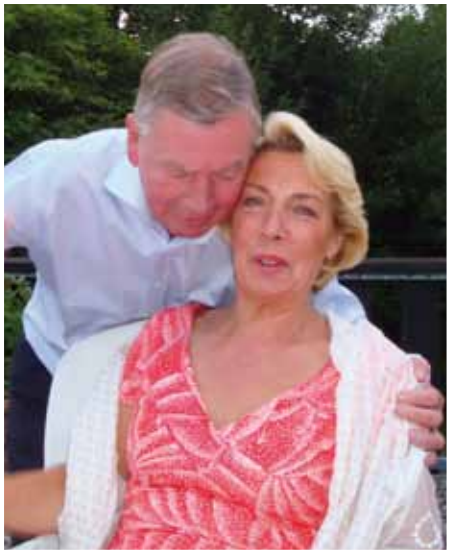
## Veranstaltungskalender 2011

| | |
|---|---|
| 07. Januar | Doppelkopf-Turnier |
| 05. März | Rockfasching |
| 09. April | Reno-Party |
| 30. April | Saisoneröffnung – Kuddel-Muddel Turnier |
| Mai bis Anfang Juli | Sonnabend und Sonntag<br>Herzlich willkommen am Galgenberg!<br>Viele hochklassige Punktspiele |
| Juni bis September<br>Immer<br>Dienstags und Freitags | Ab 19 Uhr „Treffpunkt Center Court“<br>mit Detlev, Kai-Uwe, Andre, Ann-Chathrin u.a.<br>Tennis mit Spaß – Spielstärke egal! |
| 01. Juli<br>11. Juli bis 15. Juli | **Sommernacht am Galgenberg**<br>Fünf Tage Ferienspaß auch für Nichtmitglieder:<br>Das Sommer-Camp 2011 für die Jugend<br>(siehe auch Bericht auf Seite 27 ) |
| 20. August<br>27. oder 28. August | Reno-Party<br>Kuddel-Muddel Turnier |
| September<br>11. September<br>17. September<br>24. September | Sommer-Kleinfeld-Fest der Jüngsten<br>TEFO – Tennis für Offizielle des Tenniskreise HI<br>Saisonabschluss-Turnier „Hildesheimer Tennis“<br>Oktoberfest |
| 26. November | Braunkohlessen |
| Noch nicht terminiert:<br>bitte Infos beachten | Club-Ausflug mit Besichtigung<br>Saisonabschluss für Mannschaftsspieler<br>Weinprobe<br>Doppelkopf-Turnier<br>Ganz weihnachtlich – bei gutem Essen |

Alle Termine werden mit Uhrzeiten per Aushang und/oder Rundmail rechtzeitig angekündigt. Wünschen Sie Infos, senden Sie Ihre E-Mail-Adresse bitte an info@rwhi-tennis.de

Für Veranstaltungen in der Gastronomie wird aus organisatorischen Gründen und wegen einer Mindestteilnehmerzahl um Anmeldung gebeten: Bei Enzo, Tel. (05121) 86 88 25, bei Kai-Uwe Wulff-Sterr Mobil 0177 64 62 632 oder per Mail an gesellschaftswart@rwhi-tennis.de

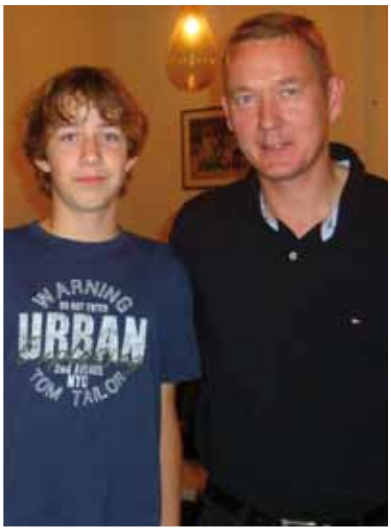
# Jubel, Freu(n)de, Party – Wenn Clubmitglieder und Gäste feiern …



„Sommernacht am Galgenberg“
HILDESHEIMER TENNIS-CLUB ROT-WEISS e.V.
Gäste und Freunde des HTC Rot-Weiß sind herzlich willkommen

# Kuddel-Muddel-Mix 2010

*Kein Kuddel-Muddel sondern Finale Kreismeisterschaften: Gerhart Unterberger (links) gewinnt mit 6:3 - 6:3 gegen Bernd Giesecke*



# Vollstes Haus beim Rockfasching mit Band Rockkantine

180 Gäste kamen Anfang März zur Stehparty mit Livemusik und amüsierten sich prächtig in tollen Kostümen. Idee und Organisation durch Bruni (Frau vom Rockkantine-Sänger Thomas Henner) und Axel (Mann von Elke Süßmann) mit großer Unterstützung durch Enzo (Clubwirt HTC Rot-Weiß).

**Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e. V.**
Mendelssohnstraße 2, 31141 Hildesheim

Aufnahme-Anträge erhalten Sie vom Vorstand, von Mitgliedern,
in der Clubgastronomie, per E-Mail kassenwart@rwhi-tennis.de,
bei den Trainern sowie als Download auf www.rwhi-tennis.de.

**Neumitglieder-Aktion für die Sommersaison 2011**

| | |
|---|---|
| Beitrag für Erwachsene inkl. Kinder bis 8 Jahre im Eintrittsjahr | **66 EUR** |
| Beitrag für Paare inkl. Kinder bis 8 Jahre im Eintrittsjahr | **99 EUR** |
| **Dazu kostenlos 4 Trainerstunden in 4-er-Gruppen** | |
| Für Ihre Kinder von 9 bis 18 Jahre, egal wie viele, erhöht sich der Beitrag nur um | **50 EUR** |

| Beitragsgruppe | **Mitglieder** | | | **Mitgliedsbeiträge*)** EUR | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Erwachsene | | | 240 | |
| 2 | Ehepaare | | | 390 | |
| 3 | Erwachsene in Ausbildung/Wehrpfl./Zivild. | | | 150 | 1) |
| 4 | Studenten | bis 27 Jahre | | 100 | 1) 4) |
| 5 | Schüler | ab 19 Jahre | | 100 | 1) |
| 6 | Kinder und Jugendliche | bis 18 Jahre | | 100 | 2) |
| 7 | Kinder bis 8 Jahre | im 1. Kalenderjahr | < > | beitragsfrei | 2) |
| 8/9 | **Ein Elternteil mit Kindern bis 18 Jahre** | | NEU | **290** | 2) |
| 8/9 | **Ehepaar mit Kindern bis 18 Jahre** | | NEU | **440** | 2) |
| 12/13/14/15/16 | Neumitglieder mit Zweitmitgliedschaft | Tennisverein | | halber Beitrag | 1+3) |
| 19 | Passive Mitglieder (keine Spielberechtigung) | | | 40 | |

- **Neumitglieder** sind im Eintrittsjahr von Umlage/Arbeitseinsatz befreit; freiwillige Leistungen sind immer willkommen.

Fußnoten:
1) Jährlicher Nachweis erforderlich. Unaufgeforderte Vorlage jeweils bis 15.02. für das lfd. Kalenderjahr.
2) Alter am 31.12. des Vorjahres
3) Gültig für die ersten beiden Kalenderjahre der Mitgliedschaft, danach voller Beitrag.
4) Für Studenten ab Eintrittjahr 2009 gilt die temporäre Mitgliedschaft jeweils bis zum nächsten 31.12., d. h. keine automatische Verlängerung. Die weitere Mitgliedschaft wäre ggf. neu zu beantragen.

*) Der Beitrag wird ohne Rechnungsstellung in einer Summe zum 01.04. eines jeden Jahres durch Lastschrift eingezogen. Bei Eintritt im laufenden Kalenderjahr erfolgt der Beitragseinzug zu Beginn der Mitgliedschaft. Bei Zahlungserinnerungen jeglicher Art wird eine Gebühr von jeweils 5,00 EUR erhoben.

**Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e. V.**
Mendelssohnstraße 2, 31141 Hildesheim

# Die Rot-Weiß-Tennishalle

**Zwei Licht durchflutete Plätze, mit sympathischer, Kontrast bietender Farbgestaltung und mit einem hervorragenden, die Gelenke schonenden Belag (TOP SLIDE mit Elastikvlies).**

## Nutzungsentgelte Wintersaison 2011/12 vom 12.09.2011 bis 14.05.2012

| **Spieltage Uhrzeiten** | **Einzelstunden** zzgl. anteiliger Energiekosten *) EUR / Stunde und Platz | | **Saisonabo** zzgl. anteiliger Energiekosten *) EUR / Stunde und Platz | |
|---|---|---|---|---|
| **Montag bis Freitag** | **Mitglieder** | **Nichtmitglieder** | **Mitglieder** | **Nichtmitglieder** |
| 08:00 – 10:00 Uhr | 8,00 | 9,50 | 240,00 | 290,00 |
| 10:00 – 14:00 Uhr | 10,00 | 11,50 | 315,00 | 365,00 |
| 14:00 – 17:00 Uhr | 13,00 | 14,50 | 420,00 | 490,00 |
| 17:00 – 21:00 Uhr | 17,50 | 20,00 | 600,00 | 690,00 |
| 21:00 – 22:00 Uhr | 13,00 | 14,50 | 420,00 | 490,00 |
| **Samstag und Sonntag****)** | | | | |
| 08:00 – 10:00 Uhr | 10,00 | 11,50 | 315,00 | 365,00 |
| 10:00 – 16:00 Uhr | 14,00 | 16,00 | 490,00 | 595,00 |
| 16:00 – 22:00 Uhr | 10,00 | 11,50 | 315,00 | 365,00 |

**Zehnerkarten sind aus organisatorischen Gründen nicht verfügbar.**

*) Bezahlung durch Münzeinwurf in Lichtautomaten: **2 x 1,00 EUR** pro Stunde und Platz.
**) Durch Punktspiele fallen gelegentlich Abostunden aus. In diesen Fällen erfolgt eine Rückvergütung oder eine Stundengutschrift zur Nutzung der Halle an einem anderen Tag nach Verfügbarkeit.

**Auskünfte sowie Buchungen bei Martin Kairies,**
**Telefon (05121) 26 41 01 oder Mobil 0171 46 19 673.**
**Oder Sie senden eine E-Mail ((kassenwart@rwhi-tennis.de) oder ein Fax (05121) 93 00 982.**

**Verbindliche Abo-Bestellung für die Wintersaison 2011/2012:**

……
Vor- und Zuname Telefon E-Mail-Adresse

……..
Straße, Hausnr. PLZ, Wohnort

Zutreffendes bitte einkreisen:

**Wochentag(e)** **von Uhrzeit** **bis Uhrzeit** **Wiederholungsabo ?**

1. …… Ja Nein

2. …… Ja Nein

Wiederholungsabos haben bis 20.05.2011 mit den bisherigen Terminen Vorrang.
Ich erhalte als Buchungsbestätigung eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist am 05.09.2011 fällig.
Ich erkenne die Hallenordnung an.

Datum, Unterschrift: …… Ich bin Mitglied: Ja Nein

# Herzlich willkommen im Club

**Januar 2011 – Mai 2011**

Sarah Ortmann, Gerrit Heitjan, Andreas Kopke, Anja Engelke, Frederike Engelke, Stefan Engelke, Stefanie Becker, Helena Becker, Alexander Becker, Karl-Heinz Tafel, Jörg Graetz, Julij Kalinin, Alexandra Kalinin, Johanna Heinrichs, Dr.Eckkehard Heinrichs, Gerhard Bürger, Dimitri Mosicvin, Alena Steinhorst, Thomas Krämer, Uwe Büttner, Felix Veltmaat, Berthold Volger, Anna Volger, Julian Volger, Sebastian Kersten, Philipp Steckelmann, Hildegard Wüstefeld, Boris Christian Brock , Tanja Rauschenplat

**2010**

Peter Just, Ruben Bednorz, Andreas Mätschke, Tessa Christina Veltmaat, Saskia Pfeiffer, Christoph Wunram, Claudia Gäthke, Peter Chudalla, Anis Balliel, Jonas Lichte, Anna Klauke, Peter Röhrig, Daisy Röhrig, Ortchard-Rose Röhrig, Honey Röhrig, Oceana Röhrig, Denise Arnold, Isabel Gäthke, Janine Macinski, Felix Macinski, Claudius Nowack, Johannes Kudella, Matthis Preissler, Daniel Meyer, Simon Drude

**Einladung**

**Treffpunkt Center Court**
Wir oder zumindest einige von uns sind bis September jeweils am Dienstag und Freitag ab 19 Uhr auf Platz 7 anzutreffen. Wir laden Euch ein, in unserer Hobby-Runde zum Tennis mit Spaß dabei zu sein. Einfach vorbei kommen.

**Kai-Uwe Wulf-Sterr**
**Detlev Grabkowsky**
**Andre Seidler**
**Ann-Cathrin Oelkers**

## Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

**2010**
**25 Jahre:**
Klaus Otto,
Juliane Voigt-Unger

**40 Jahre:**
Gerhard Nowak,
Dr. Gunther Reulecke,
Christa Werner

**2011**
**25 Jahre:**
Heidrun Bastian,
Christian Schipke

**40 Jahre:**
Elke Tunier,
Ralf Bertram,
Helmut Falkenstein,
Hans-Werner Holze,
Frank Poweleit

## Hallo, ich bin Elisa

*und schon fast 10 Monate alt!*
*Meine Eltern sind Anna und Christian Schipke.*
*Und weil mein Papa in der Oberliga Herren Tennis spielt,*
*hat Mama mich zum Punktspiel mitgenommen.*

*„Oh Papaaaa, ist das aufregend!"*

*„Der Rot-Weiße da hinter mir, das ist mein Papa."*

*„Wenn ich besser laufen kann, dann laufe ich da unten auf dem Center Court auf …"*

# Saisoneröffnung 2011

Petrus hat es gut gemeint. Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir am 30. April mit einem Glas Sekt die Sommersaison begrüßen und die hervorragend präparierten Plätze mit einem Kuddel-Muddel Turnier einweihen, das zusammen mit der Südstadt CDU ausgerichtet wurde. Dr. Carl-Christian Zöller übernahm die Turnierleitung. Aus 17 Rot-Weißen und 7 Gästen von der CDU wurden wechselnde Paarungen ausgelost, die sich zum Teil heiß umkämpfte Ballwechsel lieferten. Zu kurzen Pausen zwischen den Spielen lud unsere sonnige Außenterrasse ein. Wer mochte, stärkte sich hier bei Kaffee, Käsekuchen oder einem kühlen Bier, so dass neben dem sportlichen auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kam. Bis weit nach Mitternacht wurde auf den Sieg von Heinz Gähler angestoßen, der sich über einen Gutschein der Obstweinschänke Lechstedt freuen durfte.

*Ann-Cathrin Oelkers*

# Tennis ist ein Sport für jede Generation
# Bei uns ganzjährig

Als Freizeitsport bietet sich Tennis für alle und bis ins hohe Alter an, auch für Anfänger. Probieren Sie es mal aus! Am besten mit der ganzen Familie. Beachten Sie unsere Neumitglieder-Aktion inklusive 4 Trainerstunden auf Seite 52.

Im Sommer locken unsere bestens präparierten acht Außenplätze zu Tennis Open Air, im Winter unsere Licht durchflutete Zweifeld-Halle mit einem gelenkfreundlichen Spezialteppich. Tennis mit Trainer ist bei uns ganzjährig möglich, für Anfänger bis Könner, für Jugendliche und Erwachsene.

Unsere aktiven Mitglieder zahlen für eine Trainerstunde(55Min.) 27,00 EUR. Nicht-Mitglieder können sich ebenfalls bei unseren Trainern zur Tennisstunde anmelden, den Stundensatz erfragen Sie dann bitte bei dem jeweiligen Trainer.

**Trainer Hans-Peter Blees**

Telefon (05121) 8 51 15
Mobil 0171 795 29 97

**Trainer Marcel Saganty**

Telefon (0511) 646 37 78
Mobil 0170 412 43 53

**Diese beiden sind keine Trainer!**
Sie sind „die Neuen" im Vorstand: Andre Seidler ist erster Ansprechpartner für unsere Mitglieder und Platzwart Heinz Gähler (links) kümmert sich um den bestmöglichen Zustand unserer Anlage. Die Kontaktdaten aller Vorstandsmitglieder finden Sie auf Seite 57.

# Vorstand

Detlev Grabkowsky
1. Vorsitzender
Tel. (05121) 8 54 54
vorstand @rwhi-tennis.de

Andre Seidler
2. Vorsitzender (kommissarisch)
Mobil 0171 41 39 49 2
vorstand2@rwhi-tennis.de

Bernd M. Müller
Kassenwart
Tel. (05121) 86 96 35
kassenwart@rwhi-tennis.de

Kai-Uwe Wulf-Sterr
Mobil 0177 64 62 632
gesellschaftswart@rwhi-tennis.de

Ruben Bednorz
Tel. (05187) 75 97 31
schriftwart@rwhi-tennis.de

Barbara Müller-Tippe
Mobil 0171 47 41 540
pressewart@rwhi-tennis.de

Weitere Ruf- und Fax-Nummern sowie Anschriften entnehmen Sie bitte dem Aushang im Club oder der Homepage www.rwhi-tennis.de

## Verwaltungsausschuss

Torsten Bartels
Mobil 0172 34 16 462
sportwart@rwhi-tennis.de

Christian Schipke
Mobil 0176 243 86 471
jugendwart1@rwhi-tennis.de

Lennart Steinhorst
Mobil 0176 821 673 64
Jugendwart2@rwhi-tennis.de

Heinz Gähler
Mobil 0175 57 59 29 6
platzwart@rwhi-tennis.de

## Tennistrainer

(Seite 56)

Hans-Peter Blees
Telefon (0 51 21) 8 51 15
Mobil 0171 795 29 97

Marcel Saganty
Telefon (05 11) 6 46 37 78
Mobil 0170 412 43 53

## Hallenvermietung ( Seite 53)

Martin Kairies
Mobil 0171 46 19 67 3

## Dank den Inserenten

EVI
Commerzbank
Joana Gierga Modedesign
Kanzlei Busche, Steuerberater
Süßmann Bestattungen
Gärtnerei Brandenburg
Optimal Personal & Organisation
Autohaus Schünemann
Andreas Apotheke
Bemm
Piening Personalservice
AOK
Thurau-Beste
Hanseatisches Personalkontor
ZAH-Tauschbörse
Seppelt & Müller Anwaltssozietät
Glasmanufaktur Harzkristall
Star Clippers Kreuzfahrten
Beratungs- u. Wirtschaftsdienst Horst W. Jäde
la sola
Tüpker Automobile
Schwertfeger
Remax Christine Hartmann
Süßmann Tischlerei
Th. Blume Goldschmiede
Kollmanns Live
Mercedes-Benz
Sparkasse Hildesheim
AKO-Design
Druckerei Rainer Max e.K.

**Hildesheimer Tennis-Club Rot-Weiß e. V.**

| | |
|---|---|
| Postanschrift: | Mendelssohnstraße 2<br>31141 Hildesheim |
| E-Mail: | info@rwhi-tennis.de |
| Homepage: | www.rwhi-tennis.de |
| Telefon Clubhaus: | (0 51 21) 86 88 25 |
| Telefon Sekretariat: | (0 51 21) 86 88 48 |
| Fax Sekretariat: | (0 51 21) 98 21 53 |
| NTV-Vereinsnummer: | 205 119 |
| Bankverbindung: | Konto 150 222<br>Sparkasse Hildesheim<br>(BLZ 259 501 30) |


***Impressum***

| | |
|---|---|
| Herausgeber: | Hildesheimer<br>Tennis-Club Rot-Weiß e.V. |
| Redaktion: | Barbara Müller-Tippe<br>htc-rw-presse@bemm.de |
| Fotos: | Barbara Müller-Tippe, Kai-Uwe Wulf-Sterr, Christian Schipke, Cai Könneker, Elke Süßmann, Thomas Kulenkampff, Jens Gläser, Gerlinde Grein, Heinz Gähler, Ulrich Hempen, Thorsten Berner |
| Satz, Layout, Druck: | Rainer Max e.K. , Goslar |
| Titelseite Layout: | Atelier Schwanenmarkt |
| Auflage: | 1.200 Exemplare |
| Erscheinungsweise: | Jährlich |

# Mannschaftsmeldungen Sommer 2011

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1. Herren | Oberliga | MF Christian Schipke | Herren1@rwhi-tennis.de |
| 2. Herren | Verbandsklasse 5 | MF Lennart Steinhorst | Herren2@rwhi-tennis.de |
| Damen 30 | 2. Bezirksliga 02 | MF Tanja Oppermann | Damen30@rwhi-tennis.de |
| Herren 40 | Oberliga | MF Cai Könneker | Herren40@rwhi-tennis.de |
| Herren 40 II | Verbandsklasse 7 | MF Axel Stephan | Herren40-2@rwhi-tennis.de |
| Herren 55 | Oberliga 2 | MF Dr. Jochen Siedler | Herren55@rwhi-tennis.de |
| Herren 55 II | 2. Bezirksklasse 01 | MF Wolfgang Barthel | Herren55-2@rwhi-tennis.de |
| Herren 60 | 1. Bezirksliga 01 | MF Roland Mahnkopf | Herren60@rwhi-tennis.de |
| Herren 70 | Regionalliga Nord-Ost | MF Bernd M. Müller | Herren70@rwhi-tennis.de |
| Herren 70 II | Nordliga | MF Martin Heimer | Herren70-2@rwhi-tennis.de |
| Herren 75 | Oberliga | MF Gerd Tiburtius | Herren75@rwhi-tennis.de |

**Informationen zu unseren 10 Jugend-Mannschaften auf Seite 19.**

HILDESHEIMER TENNIS-CLUB ROT-WEISS e.V.

**Das Tenniszentrum**
**am sonnigen Galgenberg**
**www.rwhi-tennis.de**

HILDESHEIMER TENNIS-CLUB ROT-WEISS e.V.

# Auf Wiedersehen !

## Vielleicht beim nächsten Tennis-Sommer-Camp?

Foto: Ulrich Hempen (HAZ)

# Macht Sie zum Matchgewinner. Bei jeder Fahrt.

Das neue C-Klasse Coupé[1].

- Erleben Sie Agilität in ihrer schönsten Form – bei einer Probefahrt mit dem neuen C-Klasse Coupé.
- Neue Telematik-Generation[2] mit Internetzugang und 3-D-Optik.
- Attraktive Leasing- und Finanzierungsangebote.

## Jetzt Probe fahren!

125! Jahre Innovation

Mercedes-Benz

**Mercedes-Benz,** Niederlassung Hildesheim, 31137 Hildesheim, Mastbergstr. 5 und Hildesheimer Str. 20,
Tel.: 05121 / 2906-0, Fax: 05121 / 2906-81, http:\\www.hildesheim.mercedes-benz.de,
E-Mail: verkauf-hannover@mercedes-benz.com

[1]Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 5,6-6,3/3,7-4,3/4,4-5,1 l/100 km; $CO_2$-Emission kombiniert: 117-133 g/km. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. [2]Sonderausstattung.

Sparkassen-Finanzgruppe

# „Sportsgeist“ – Gut für die Region

Die Sportförderung der Sparkasse Hildesheim.

Sparkasse Hildesheim

Sind Sie auch dabei beim größten Volkslauf der Region, dem Wedekindlauf? Oder fiebern Sie mit bei einem spannenden Spiel unserer Handballer in der Sparkassen-Arena? Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Deshalb zeigen wir Profil und fördern Breiten- und Spitzensport ebenso wie die wichtige Nachwuchsarbeit. Ein breites Sportangebot erhöht den Freizeitwert unserer Region und fördert Gesundheit und Gemeinschaftsgefühl. **Und das ist gut. www.sparkasse-hildesheim.de**